

### G. F. Händel's Werke.

Lieferung V.

Athalia.

Ausgabe der Deutschen gandelgesellschaft.

Leipzig,

Stid und Druck von Breitkopf & Bartel.

Myt 194 = J

# Emilliming and the second of t

### Ausgabe der Neutlicen Fändelgelellichaft.

Dripşin,

Bitidi und Druck nun Breitkupf & Bartel'.

# 

## Mulium

ппп

# Commission of the second of th

Ausgabe der Penificien Bändeligefellschaft.

### VORWORT.

ATHALIA gehört zu den wenigen Oratorien, die nicht für das Londoner Publikum componirt und in dieser Stadt zuerst aufgeführt sind. Das Werk verdankt seine Entstehung einer Universitätsfeierlichkeit in Oxford, zu welcher Händel von dem Rector der Universität eingeladen wurde. Er reiste mit seinem Personal von London dorthin und brachte das Oratorium in der grossen Festhalle der Universität (» Theater « genannt) am 10. Juli 1733 zum ersten Male zur Aufführung. Entstanden war es in den voraufgegangenen Monaten und vollendet am 7. Juni. Den Text dichtete Samuel Humphreys, der in dieser Zeit mancherlei für Händel bearbeitete.

Einen grossen Theil der Athalia benutzte Händel, theils einfach entlehnt, theils umgearbeitet, für die italienische Serenata » Parnasso in festa «, welche am 13. März 1734 zur Vermählungsfeier der Prinzessin Anna mit dem Prinzen von Oranien in London aufgeführt wurde. Aus dieser Bearbeitung ergeben sich indess für die Partitur der Athalia keine bedeutenden Schwierigkeiten, denn die Originalhandschrift konnte überall zu Rathe gezogen und, da sie das Werk in vollständig abgerundeter Gestalt enthält, auch überall zu Grunde gelegt werden. Zwar hat Händel späterhin einige Gesänge aus »Parnasso in festa « mit verändertem Texte in Athalia singen lassen, und ausserdem noch den letzten Theil des Oratoriums durch Kürzungen und Einfügung von Sätzen aus den Chandos- und Krönungsanthems bedeutend verändert; aber die betreffenden Tonsätze stehen doch nur in denjenigen Werken am rechten Orte, für welche sie ursprünglich geschrieben wurden, und sind daher bis zur Veröffentlichung derselben zurückgelegt.

Leipzig, am 1. November 1859.

### INHALT.

		ACT I.		Athalia. Arie	. Nur Ingrimm durchglüht mich	Seite 142
			Seite.			
Sinfonia			1	Joas. Duet	Die Kraft entweicht \ Nicht doch! ist Hulf \	146
		Holde Jungfrau'n	10		(Triche docur los Truit)	
Chor der Jungfrauen. Wie kronte Gott Jehova's Macht 13				Joad.	O Josabeth	149
:			15	Joad.	200 MAN RECORD - 100 MA	150
					Still' dein Klagen	
	una Cr		19		t. {Gnaden hat er uns gewährt	
Abner.		Entbrennt der Herr	29	Beide.	Wie auch uns drohe	154
~	Arie.	Wenn Hochmuth stürmt	_	Abner.	Joad, eh' noch des Mittags Stunde naht .	156
Chor.		Gib, Juda, Preis dem heil'gen Bund	38	Chor. Jungfrat	uen. Die dunkle Nacht entwölkt sich klar .	157
		Agreement and the Control of the Control		Priester und Le	witen. Wenn Frevel laut	159
Joad.		Den heil'gen Sang beendet nun	43	Tutti.	Sing' freudig, Juda	162
	Arie.	O Herr, zu dem wir flehn	44	0.000		
Chor.		O hör' von deinen Höh'n	49		ACT III.	
Athalia.		Welch schaurig Traumbild	51			
Chor.		Die Macht, die gnad- und segenreich .	54	Joad.	Welch heil'ger Schauer	167
Athalia.	6	Ihr Bild, nach diesem Wort	60	Chor.	Sprich, heil'ger Mann	168
Chor.		Reich' ihr, o Baal, tröstend deine Hand.	_	Joad.	Begleitet mich mit Harfenklang	170
Athalia.		Nach diesen Greueln	66	FO 7.5	Jerusalem, nicht sollst du noch	_
Mathan.		Wirf ab die Furcht	-	Chor.	O Licht der Gnade	172
1/2 145/515/4.	Iria	그님, 그들은 사람이 나는 가장 아이들이 가면 하면 하면 있다면 모습니다. 그렇게 하는 것이 되었다면 하는데	67	Joad.		174
Athalia.		Holder Sang, melodisch Lied	25,000	723270070	Eliakim	
	Alle.	Ach, dein Sang nicht mehr erquickt mich	69	Chor.	Wir steh'n zu dir	175
Mathan.		Eilt zu dem Tempel	73		The beauties of the broad-broader as as as as as as as	
Chor.		Ergreifst du den Verräther dort	-	Mathan.	Ich komme, zu bewähren	177
020 20		The second secon	259	Josabeth. Arie.	Falscher Lügner	_
Joad.		O Josabeth! die theure Zeit erscheint .	77	0 000 At	The state of the s	
Josabeth.	0	O harter Schlag		Joad.	Abtrūnn'ger Mann	180
	Arie.	Treue Pfleg' umsonst gespendet	78	30		
Abner.		Nicht länger, Fürstin	81	Athalia.	Ist der Verführer	_
Joad.		Dein Gram, o Josabeth	_	Joad.	Wohlan! den Jüngling führet vor	_
	Arie.	Finst're Dränger	82	Chor.	Laut auf voll Jubel	181
Chor.		Hallelujah	86	Athalia.	O Schrecken	192
				Abner.	Gewährt der Himmel	_
			1		Nicht länger erschreckt	_
		ACT II.		Athalia.	Wo bin ich? Schrecken	194
				Mathan.	: 2 15.0 5 12.1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	104
Chor.		17. Clatter Mesht and die min hande	0.5	The second of th	Er hört nicht mehr.	105
	T N	Zu Gottes Macht, auf die wir bau'n	95	The state of the s	Horch, horch! wie dumpf sein Donner .	195
	Joad).	네가 보기하다 보다 맛있어요. 사이를 하게 먹어서 되었다고 하면 하지만 하는데 맛있다는 이 되었다면 하게 하고 하게 되었다면 하다 하다. 그런	110	Joad.	Ja, des Verräthers harrt der Tod	199
Chor.		Hoch feiert unsern heil'gen Bund	113	Athalia.	Die Hoffnung sinkt	
Josabeth.	Arie.	Frühlingsglanz, so lieblich glühend	125	Arie.	Zum Grauen der Hölle	_
Abner.	10-7707	O war' diess Land	132	W6 9050	VALVE SECTION OF THE PROPERTY	
	Arie.	Ha, prüfet und wägt mich	_	Joad.	Nun, Josabeth, sind wir erlöst	201
Joad.		Du zeigst die Treue	136	Joad.	Deine Brust in stillem Glücke	-
				Josabeth. Duett.	Bist du ferne	202
Athalia.		Verflucht sei dieser Traum	137	Beide.	Und dass mehr sie	_
Joas.	Arie.	Der Gott, dess Gnade ewig ist	138	Abner.	Frohlocke, Juda	203
Athalia.	500	Es ist mein Wille	141	Chor.	Hoch feiert unsern heil'gen Bund	204
		AND IN MAN THE PARTY OF THE PAR			Troch telets ansein nen ken Dung	201

### ATHALIA.

### Dramatis personae.

ATHALIA.
JOSABETH.
Soprani.
Joas.

JOAD. Alto.

MATHAN. Tenore.

ABNER. Basso.

Chorus of Young Virgins.

Chorus of Attendants.

Chorus of Sidonian Priests.

Chorus of Priests and Levites.

Chorus of Israelites.

ATHALIA.

JOSABETH. Soprane.

Joan. Alt.

MATHAN. Tenor.

MATHAN. ICHOI

Abner. Bass.

Chor der Jungfrauen.

Chor der Begleiter.

Chor der sydonischen Priester.

Chor der Priester und Leviten.

Chor der Israeliten.

### ACT I.

### Scene 1.

JOSABETH, Priests, and Chorus of Young Virgins and Israelites.

Josabeth. Blooming virgins, spotless train,

Tune to transport all your lays!

Hail Jehovah's wond'rous reign,

Wake the day-spring with his praise!

Blooming virgins: Da Capo.

CHORUS.

Chorus The rising world Jehovah crown'd,
of Young With bright magnificence around!
Virgins. He hung the radiant orbs on high,
And pour'd the sun-beams through the sky;
He lent the flow'rs their lovely glow,
And breath'd the fragrance they bestow;
The plains with verdant charms array'd,
And beautify'd with green the glade.

Chorus Oh mortals, if around us here
of So wond'rous all His works appear,
Israelites. Ah think with awe, ye sons of men,
How wond'rous is their author then!

Josabeth and Chorus.

Josabeth. Tyrants would in impious throngs Silence His adorers songs; But shall Salem's lyre and lute At their proud commands be mute?

Chorus. Tyrants! ye in vain conspire!
Wake the lute and strike the lyre!

### 1. Scene.

JOSABETH, Priester und Chor der Jungfrauen und Israeliten.

Josabeth. Holde Jungfrau'n, reine Schaar,
Stimmt zu Jubel euren Sang!
Gottes Allmacht wunderbar
Preist mit Harf' und Liederklang!
Holde Jungfrau'n: Da Capo.

CHOR.

Chor Wie krönte Gott Jehova's Macht
der Jung- Die Welt mit Herrlichkeit und Pracht!
frauen. Er schuf der Sterne feurig Heer,
Und goss durch's All ihr Strahlenmeer;
Er lieh der Blume Farb' und Schein,
Und haucht' ihr süssen Athem ein;
Er gab ihr grün Gewand der Au',
Und schmückt' es aus mit Perlenthau.

Chor O Völker, schaut ihr rings um euch
der So herrlich all sein Werk und reich,
Israeliten. O denkt mit Scheu, mit heil'ger Scheu,
Wie herrlich dann der Schöpfer sei!

### JOSABETH und Chor.

Josabeth. Herrschsucht heisst mit rauhem Drang Schweigen seiner Diener Sang; Doch soll Salem's Dank und Preis Stumm sein auf ihr stolz Geheiss?

Chor. Zwingherrn! nicht beugt uns eu'r Zwang! Weckt der Laut' und Harfe Klang! At their proud commands be mute?

Chorus. Wake the lute and strike the lyre!

Josabeth. Tyrants would in impious throngs

Silence His adorers songs.

Chorus. Tyrants! y'in vain conspire!
Wake the lute and strike the lyre!

Josabeth Why should Salem's lyre and lute and Chorus. At their proud commands be mute?

ABNER and Chorus.

Abner.

When He is in his wrath reveal'd,
Where will the haughty lie conceal'd?
When storms the proud to terrors doom,
He forms the dark majestic scene:
He rolls the thunder through the gloom,
And on the whirlwind rides serene.

Chorus.

Oh Judah, boast his matchless law,

Pronounc'd with such tremendous awe!

When tempests his approach proclaim'd,

And Sinah's trembling mountain flam'd,

All Judah then his terrors saw.

### Scene 2.

Enter JOAD.

Joad.

Your sacred songs awhile forbear, Our festival demands your care; And now no longer let your stay The due solemnities delay.

Oh Judah, Judah! chosen seed!

To what distress art thou decreed!

How are thy sacred feasts profan'd,

Thy rights with vile pollution stain'd!

Proud Athalia's impious hand

Sheds desolation through the land,

Bids strange unhallow'd altars flame,

And proudly braves Jehovah's name.

Oh Lord, whom we adore, Shall Judah rise no more?

Can this be thy decree?

Hear from thy mercy seat

The groans thy tribes repeat,

The sighs they breathe to thee!

CHORUS.

Hear from thy mercy seat

The groans thy tribes repeat,

The sighs they breathe to thee!

### Scene 3.

ATHALIA, and Chorus of Attendants.

Athalia.

What scenes of horror round me rise! I shake, I faint with dire surprise! Is sleep, that frees the wretch from woe, To Majesty alone a foe? Josabeth. Sollt' auch Salem's Dank und Preis Stumm sein auf ihr stolz Geheiss?

Chor. Weckt der Laut' und Harfe Klang!

Josabeth. Herrschsucht heisst mit rauhem Drang Schweigen seiner Diener Sang.

Chor. Zwingherrn! nicht beugt uns Zwang! Weckt der Laut' und Harfe Klang!

Josabeth Sollt' auch Salem's Dank und Preis und Chor. Stumm sein auf ihr stolz Geheiss?

ABNER und Chor.

Abner.

4

Entbrennt der Herr in seinem Grimm,
Wo birgt der Stolze dann sein Haupt?
Wenn Hochmuth stürmt in sein Gericht,
Ersteht der Herr in seiner Macht:
Da rollt sein Donner durch die Nacht,
Und aus dem Sturmwind flammt sein
Licht.

Chor.

Gib, Juda, Preis dem heil'gen Bund,
Vollbracht auf hochgeweihtem Grund!
Als er im Sturm danieder schwebt'
Und Sina's flammend Haupt erbebt',
Da ward die Macht des Herrn dir kund.

### 2. Scene.

JOAD tritt auf.

Joad.

Den heil'gen Sang beendet nun, Der Festgebrauch heischt euren Dienst; Und nun nicht länger säumet noch, Die fromme Feier zu begehn.

O Juda, Juda! Volk des Herrn!
Welch hartes Loos ist dir verhängt!
Wie ist dein heil'ger Dienst versehrt,
Dein Recht entweihet und zerstört!
Kühn hat Athalia's mächt'ge Hand,
Mit Schrecken schlagend all das Land,
Unlautre Opferglut gefacht,
Und trotzet stolz Jehova's Macht.

O Herr, zu dem wir flehn,
Soll Juda untergehn,
Und nicht mehr auferstehn?
Ist diess dein hart Gebot?
O hör' von deinen Höh'n
Sein Weh und Klaggestöhn,
Den Jammerruf der Noth!

CHOR.

O hör' von deinen Höh'n Das Weh und Klaggestöhn, Den Jammerruf der Noth!

### 3. Scene.

ATHALIA und Chor ihrer Begleiter.

Athalia.

Welch schaurig Traumbild schreckt mich auf! Ich beb', ich zitt're in banger Angst! Ist Schlaf, der Löser alles Harm's, Der Herrschermacht allein versagt?

(Enter ABNER and MATHAN.) Oh Mathan, aid me to control The wild confusion of my soul!

Mathan. Why shrinks that mighty soul with fear? What cares, what danger can be near?

BSB

Ev'n now, as I was sunk in deep repose, Athalia. My mother's awful form before me rose; But ah! she chill'd my soul with fear, For thus she thunder'd in my ear: "Oh Athalia, tremble at thy fate! For Judah's God pursues thee with his hate, And will with unrelenting wrath this day Set all his terrors round thee in array."

CHORUS of Attendants and Sidonian Priests.

The gods, who chosen blessings shed On majesty's annointed head, For thee their care will still employ, And brighten all thy fears to joy.

Athalia. Her form at this began to fade, And seem'd dissolving into shade. In waking starts I vainly press'd To clasp her to my panting breast: She pale from my embrace with drew, And bleeding limbs lay mangled in my view; The horrid carnage dogs contending tore, And drank with dreadful thirst the floating gore.

> CHORUS of Attendants and Sidonian Priests. Cheer her, oh Baal, with a soft serene, And in thy votary protect the queen!

Athalia Amidst these horrors that my soul dismay'd, A youth I saw in shining robes array'd, Such as the priests of Judah wear, When they for solemn pomp prepare. His lovely form and winning smile Suspended all my fears awhile. But as the young barbarian I caress'd, He plung'd a dagger deep within my breast. No efforts could the blow repel, I shrick'd — I fainted — and — I fell.

Mathan. Great queen, be calm! these fears I deem The birth of a delusive dream. Let harmony breathe soft around, For sadness ceases at the sound.

> Gentle airs, melodious strains! Call for raptures out of woe, Lull the regal mourner's pains, Sweetly sooth her as you flow. Gentle: Da Capo.

Athalia. Softest sounds no more can ease me, Heav'n a weight of woe decrees me, Horrors all my hopes destroy. Whilst such rising torments grieve me, Tuneful strains can ne'er relieve me, Vain is all the voice of joy!

Swift to the temple let us fly, to know Mathan. What mansion hides this youthful foe.

Abner. I'll haste the pontiff to prepare For this black storm of wild despair.

(ABNER und MATHAN treten auf.) O Mathan, hilf bezwingen mir Den wilden Aufruhr meiner Brust!

Mathan. Was zagt diess starke Herz in Furcht? Welch' Leid, welch' Weh kann dich bedroh'n?

Nur kaum, als ich in Schlaf versunken lag, Athalia. Trat meiner Mutter hehres Bild vor mich, Und schlägt mit starrer Furcht mein Herz, Und trifft mit Donnerruf mein Ohr: » Weh', o Athalia, beb' um dein Geschick! Der Juden Gott verfolgt dich racherfüllt, Und thürmt in seinem unversöhnten Grimm All' seine Schrecken rings um dich empor! a

> CHOR der Begleiter und sidonischen Priester. Die Macht, die gnad- und segenreich Beschützt dein heilig Haupt und Reich, Stillt dir auch nun den Gram der Brust Und wandelt all dein Leid in Lust.

Athalia. Ihr Bild, nach diesem Wort, erblich ·Und schwand hinweg in eitle Luft. Vergebens rang ich sie zu zieh'n Umarmend an mein zagend Herz: Denn bleich entwich sie meinem Arm, Und wild zerfleischt Gebein lag um mich her; Es zerrten Hunde um die Glieder sich, Und leckten voller Gier den Strom des Blut's.

> CHOR der Begleiter und sidonischen Priester. Reich' ihr, o Baal, trostend deine Hand, In deiner Dienerin beschirm' diess Land!

Nach diesen Greueln, die mich so verstört, Athalia. Erschien ein Knab' in glänzendem Gewand, Ganz in des Judenpriesters Tracht, Wenn er zum Gottesdienst sich schmückt. Sein Angesicht voll Lieblichkeit Zerstreute alle meine Furcht. Doch als den Fremdling schmeichelnd ich umfing, Bohrt einen Dolch er tief mir in die Brust. Ich wehrt' umsonst dem blut'gen Streich, Schrie auf - und wankte -sank - und fiel.

Wirf ab die Furcht, die nur ein Wahn, Mathan. Der Träume täuschungsvolles Bild. Lass Liedersang erschallen dir, Den Kummer tilgt der süsse Klang.

> Holder Sang, melodisch Lied! Löst in Wonne ihre Pein, Lullt ihr sorgenvoll Gemüth Sanft in süsse Ruhe ein. Holder Sang: Da Capo.

Ach, dein Sang nicht mehr erquickt mich! Schwere Last des Gram's erdrückt mich, Furcht lähmt allen Muth der Brust. Heisse Seelenangst erfüllt mich, Liederklang nicht ferner stillt mich, Hin ist alle Freud' und Lust!

Eilt zu dem Tempel, zu erforschen dort, Mathan. Wo dieser junge Feind sich birgt.

In Hast künd' ich dem Priester an Abner. Den schwarzen Sturm, der ihn bedroht.

Athalia.

CHORUS of Attendants.

The traitor if you there descry,

Oh let him by the altar die.

### Scene 4.

JOAD, JOSABETH, Chorus, and to them ABNER.

Joad. My Josabeth! the grateful time appears, To bid dejected Judah end her fears.

Josabeth. Oh tell the people, as I oft have crav'd, How I from death the royal infant sav'd.

(Enter ABNER.)

Abner. Priest of the living God! with anxious heart
Proud Athalia's purpose I impart:
With vengeful haste she marches here,
To brave the God whom we revere.
She says, this pile conceals a youthful foe,
Whose fall, she means, shall end her jealous woe.

Josabeth. Oh killing shock of unexpected pain!

Oh innocence, my tender care in vain!

Must I at last my cherish'd joys forego,

And drink, alas! this bitter cup of woe!

Faithful cares in vain extended,
Lovely hopes for ever ended,
Beamy dawn of joy farewell!
Gentle death! at last relieve me,
For the cruel woes that grieve me,
Thou alone can'st now repel!
Faithful: Da Capo.

Abner. Oh cease, fair princess, to indulge your woe; No mortal to your son can prove a foe.

Joad. This grief, oh Josabeth, degrades your soul;
Can God no longer Judah's foe control?
I trust, he will his gracious care employ,
To make us close this festival with joy.

All the terrors you intend.

All your fury will be vain,

And in low confusion end!

CHORUS.

Hallelujah!

CHOR der Begleiter. Ergreifst du den Verräther dort, Vernicht' ihn an dem heil'gen Ort.

### 4. Scene.

JOAD, JOSABETH, Chor, und zu ihnen ABNER.

Joad. O Josabeth! die theure Zeit erscheint, Wo diess gebeugte Volk sein Haupt erhebt.

Josabeth. So sag' dem Volke, (wie ich oft dich bat,)
Dass ich dem Tod' den Königsohn entriss.

(ABNER tritt auf.)

Abner. Priester des ew'gen Gott's! ich komm' in Eil',
Athalia's Annah'n zu verkünden dir:
Von Rach' erfüllt zieht sie daher,
Dem Gott zum Trotz, der unser Hort.
Sie sagt, diess Haus berg' einen jungen Feind,
Dess Tod sie soll befrei'n von aller Furcht.

Josabeth. O harter Schlag des schrecklichen Geschicks!
O jammervoll! all' meine Sorg' umsonst!
Entschwindet mir die liebste Hoffnung so,
Und trink' ich nun den bitt'ren Kelch des Weh's!

Treue Pfleg' umsonst gespendet,
Lieb' und Sorg' umsonst verschwendet,
Süsse Hoffnung, fahr' dahin!
Komm, o Tod! und brich das Herz mir,
Du nur stillst den bitt'ren Schmerz mir,
Du mein Trost und mein Gewinn!
Treue Pfleg': Da Capo.

Abner. Nicht länger, Fürstin, fröhne diesem Schmerz; Nicht drohet deinem Sohn Gefahr und Tod.

Joad. Dein Gram, o Josabeth, erschlafft den Muth; Wird Gott nicht jetzt auch bänd'gen Juda's Feind? Fürwahr, er hilft in seiner Gnade uns, In Freud' und Lust zu enden dieses Fest.

> Finst're Dränger! wir verschmäh'n All' die Schrecken, die ihr droht. Euer Wüthen wird zergehn, Und euch trifft Verderb und Tod!

> > CHOR.

Hallelujah!

### ACT II.

### Scene 1.

The Temple.

JOAS, JOAD, JOSABETH, ABNER, Priests, Levites, and Chorus.

### CHORUS.

The mighty pow'r in whom we trust, Is ever to his promise just; He makes this sacred day appear, The pledge of a propitious year.

Joad solo.

He bids the circling season shine, Recalls the olive and the wine, With blooming plenty loads the plain, And crowns the fields with golden grain.

### 1. Scene.

Der Tempel.

Joas, Joad, Josabeth, Abner, Priester, Leviten und Chor.

CHOR.

Zu Gottes Macht, auf die wir bau'n, Steht ewig unser ganz Vertrau'n; Er ist's, der uns diess Fest verleiht Zum Pfand für segenreiche Zeit.

Joad solo.

Er schickt des Sommers Sonnenschein, Er reift die Oelfrucht und den Wein, Er schüttet aus der Fülle Horn, Und krönt die Flur mit gold'nem Korn. Chorus. Give glory to His awful name, Let ev'ry voice His praise proclaim!

Josabeth. Through the land so lovely blooming,
Nature all her charms assuming,
Wakes the soul to cheerful praise.
Verdant scenes around us rising,
Each delighted sense surprising,
Softly crown the circling days.
Through: Da Capo.

Abner. Ah! were this land from proud oppression freed, Judea would be bless'd indeed!

Joad. Oh Abner, wer't thou certain that the sword
Had not destroy'd the race by thee deplor'd,
Did one dear branch of that great stem remain:
Wouldst thou, oh Abner, then his cause maintain?

Abner. Ah, canst thou but prove me!

To vengeance I spring,

No terrors shall move me,

I'll fall for my king.

But whilst you relieve me

Awhile from my pain,

I fear you deceive me

With joys that are vain.

Ah, canst thou: Da Capo.

Joad. Thou dost the ardour that I wish display;
Revisit me before the close of day.
See, see! the proud imperious queen
Approaches with a glaring mien.

### Scene 2.

### Enter ATHALIA.

Confusion to my thoughts! my eyes have view'd Athalia. (aside.) My dreadful vision in this place renew'd! Through all my veins the chilling horrors run. -(to Josabeth.) Say, Josabeth, is this fair youth thy son? Though much he merits my fond love, yet he Josabeth. Is not indebted for his birth to me. Athalia (to Joas.) Who is thy father? let his name be known! Josabeth. He has no father but kind heav'n alone. Athalia (to Josabeth.) Why so officious does thy zeal appear? I mean the answer from his lips to hear. How art thou call'd? (to Joas.) Eliakim. Joas. Athalia. Unfold

Jous. In me, alas! behold
An orphan, cast by providence, and ne'er

As yet acquainted who his parents were!

Athalia. Give me to understand whose tender cares

Joas.

Will God, whose mercies ever flow,
Expose his children's youth to woe?
The little birds his bounty taste,
All nature with his gifts are grac'd;
Each day that I his care implore,
He feeds me from his altar's store.

Chor. Hoch feiert unsern heil'gen Bund, Und singt Ihm Preis mit Herz und Mund!

Josabeth. Frühlingsglanz, so lieblich glühend,
Voll in allem Reiz erblühend,
Weckt das Herz zu Frohsinn auf.
Grüne Pracht, die Fluren schmückend,
Jedes trunk'ne Aug' entzückend,
Zieret hold der Tage Lauf.
Frühlingsglanz: Da Capo.

Abner. O wär' diess Land von Unterdrückung frei, Wohl wär's an Segensfülle reich!

Joad. O Abner, wärst du sicher, dass das Schwert
Nicht ganz vertilgt Judäa's Fürstenhaus,
Dass noch Ein Spross von seinem Stamme grünt,
Wärst du, o Abner, seiner Sache treu?

Abner.

Ha, prüfet und wägt mich!

Von Muth schwillt die Brust!

Kein Schrecken bewegt mich,

Jch falle mit Lust.

Doch ach, weil du wiegst mich

In Hoffnungen ein,

So sorg' ich, du trügst mich

Mit Wahn nur und Schein.

Ha, prüfet: Da Capo.

Joad. Du zeigst die Treue, die du stets bewährt;
Wir sprechen uns noch vor des Tages Schluss.
Doch sieh! die stolze Fürstin naht,
Und Rache flammt ihr finst'rer Blick.

### 2. Scene.

### ATHALIA tritt auf.

Athalia. Verflucht sei dieser Traum! Mein Auge sah

(bei Seite.) Das grause Nachtbild eben hier erneut!

Es starrt das Blut in allen Adern mir. —

(zu Josabeth.) Sprich, Josabeth, der Jüngling ist dein Sohn!

Josabeth. Zwar weih' ich Mutterpflege ihm, doch nicht

Ist er verschuldet für sein Leben mir.

Athalia (zu Joas.) Wer ist dein Vater! nenne dein Geschlecht!

Josabeth. Er ist verwaiset, und des Himmels Kind.

Athalia (zu Josabeth.) Warum so eifrig redest du für ihn!

Er gebe Antwort aus eigenem Mund.

(zu Joas.) Wie ist dein Nam'?

Joas. Eliakim.

Athalia. Und wie

Des Vaters Name?

Joas.

Joas. O sieh in mir ein arm Verwaistes Kind der Vorsehung, dem nie Die Kunde wurde, wer sein Vater war!

Athalia. Lass mich vernehmen auch, wer dich erzog, Wer dich ernährte in der Kinderzeit?

Der Gott, dess Gnade ewig ist,
Denkst du, dass er sein Kind vergisst?
Die junge Brut versorgt er wohl,
Die Welt ist seiner Güte voll;
In aller Noth, zu aller Zeit
War hülfreich er auch mir bereit.

Athalia. 'T is my intention, lovely youth, that you A scene more suited to your worth shall view; You to the palace shall this day repair, And live consign'd to Athalia's care.

Joas. Shall I behold the God by whom I'm bless'd, Prophan'd by you with rites that I detest?

Athalia Princess, in discipline you much excel;
(to Josabeth.) Whate'er you dictate he remembers well.

But be assur'd that one revolving hour

Shall snatch your learned pupil from your pow'r.

My vengeance awakes me,

Compassion forsakes me,

All softness and mercy away!

My foes with confusion

Shall find their illusion,

And tremble before me to-day.

My vengeance: Da Capo. (Exit Athalia.)

### DUET.

Josabeth. My spirits fail, I faint, I die -

Joas. Ah why!

Josabeth. The grave shall hide my head!

Joas. Is hope for ever fled?

Josabeth. My grief's too great to bear, I faint, I die -

Joas. Ah why!

Is hope for ever fled?

Josabeth. The grave shall hide my head!

For thee sorrows rend me —

Joas. Kind heav'n will defend me —

Josabeth. Thy ardors affect me -

Joas. He sure will protect me:

Is hope for ever fled?

Josabeth. Whate'er this tyrant may decree, Oh God, I place my trust in thee!

### Scene 3.

Re-enter to them JOAD, Chorus of Young Virgins, and Chorus of Priests and Levites.

Joad. Dear Josabeth, I trembled whilst thy woe
Did in its first emotions wildly flow;
But when at last thou didst the pang control,
My fading joy rekindled in my soul.

### DUET.

Joad. Cease thy anguish, smile once more,

Let thy tears no longer flow:

Judah's God, whom we adore,

Soon to joy will change thy woe.

Josabeth. All his mercies I review,
Gladly, with a grateful heart,
And I trust he will renew
Blessings he did once impart.

Both. [Whate'er this tyrant may decree, Returning joys we soon shall see.

Abner. Joad, ere day has ended half his race, Again expect me in this sacred place. Athalia. Es ist mein Wille, holder Jüngling, dass du Ein Haus, mehr ziemend deinem Werth, bewohnst. Komm zu der Königsburg mit mir hinweg, Und leb' hinfort in meiner Pflege dort.

Joas. Soll ich den ew'gen Gott, der all mein Heil, Entwürdigt schau'n durch euren falschen Dienst?

Athalia Fürstin, dein Unterricht trägt gute Frucht; (zu Josabeth.) Was du ihn lehrtest, sagt er treulich her. Doch sei gewiss, dass diese Stunde noch

Doch sei gewiss, dass diese Stunde noch Dich trennt von dem gelehrten Zögling hier.

Nur Ingrimm durchglüht mich,
Das Mitleiden flieht mich,
Weg Schonung und Gnade hinfür!
Erbeb' vor dem Schlage
Der Rache, und zage,
Und zitt're im Staube vor mir.
Nur Ingrimm: Da Capo. (Athalia ab.)

### DUETT.

Josabeth. Die Kraft entweicht, der Muth verzagt -

Joas. Nicht doch!

Josabeth. Bald ruht im Grab' mein Schmerz!

Joas. Ist Hülf uns ganz versagt?

Josabeth. Diess Leid zerreisst mein Herz, der Muth verzagt -

Joas. Nicht doch!

Ist Hülf' uns ganz versagt?

Josabeth. Bald ruht im Grab' mein Schmerz!

Die Sorge bestürmt mich,

Joas. Der Himmel beschirmt mich,

Josabeth. Dein Feuereifer rührt mich.

Joas. Er wahrlich, er führt mich:

Ist Hulf uns ganz versagt?

Josabeth. Doch was auch droh' die Wüth'rin mir,
O Gott, so steht mein ganz Vertrau'n zu dir!

### 3. Scene.

Zu ihnen Joan, Chor der Jungfrauen, und Chor der Priester und Leviten.

Joad. O Josabeth, ich zagte, als dein Gram Zuerst in wilder Regung sich ergoss; Doch da du nun der Seele Jammer zähmst, Entflammet neu die Freud' in meiner Brust.

### DUETT.

Joad. Still' dein Klagen, athme auf,
Hemme deiner Thränen Lauf:
Juda's Gott, zu dem ich fleh',
Wandelt bald in Lust dein Weh.

Josabeth. Gnaden hat er uns gewährt,
Reichlich und zu aller Zeit,
Und auch jetzt wird uns erneut
Segen, den er stets bescheert.

Beide. | Wie auch uns drohe das Geschick, | Bald kehrt das Heil zu uns zurück.

Abner. Joad, eh' noch des Mittags Stunde naht, Erwarte hier mich an dem heil'gen Ort

### CHORUS.

Young | The clouded scene begins to clear, Virgins. | And joys in gentle trains appear.

BSB

Priests and When crimes aloud for vengeance call, Levites. The guilty will be doom'd to fall.

Rejoice, oh Judah, in thy God!

Tutti.

The proud alone shall feel his rod,
Whilst blessings, with a mild decree,
His mercy now prepares for thee.

### CHOR.

Jungfrauen. Die dunkle Nacht entwölkt sich klar, Uns naht der Freuden holde Schaar.

Priester und Wenn Frevel laut der Rache lacht, Leviten. Stürzt ihn ihr Schlag in Tod und Nacht.

Sing' freudig, Juda, deinem Gott!

Es straft sein Zorn des Frevlers Spott,
Weil Segen, mild und gnädiglich,
Sein Mitleid neu ergiesst auf dich.

### ACT III.

### Scene 1.

JOAD, JOAS, JOSABETH, Chorus of Young Virgins, Priests and Levites.

CHORUS.

Joad. What sacred horrors shake my breast!

Ah! 'tis the pow'r divine confess'd!

Who can His energy control?

He comes, He comes, and fires my soul!

Unfold, great seer, what heav'n imparts, And speak glad tidings to our hearts!

Joad. Let harmony breathe soft around,
And aid my raptures with the sound!

Jerusalem, thou shalt no more
A tyrant's guilty reign deplore;
No longer with dejected brow
Shalt solitary sit as now.

Her fury soon shall cease to grieve thee,
Destin'd vengeance swiftly flies!
Heav'n itself will now relieve me!
See, she falls, she bleeds, she dies!

CHORUS.

Oh shining mercy, gracious pow'r, That aids us in the needful hour!

Joad. (to Joas.) Eliakim!

Joas. My father!

Joad.

Let me know:

Should heav'n on thee a diadem bestow,

What reign of Judah's kings would'st thou that
day

Choose for the model of thy future sway?

Joas. Should God such glory for my lot ordain, Like righteous David I would wish to reign.

Joad. Oh Joas! oh my king! thus low to thee I pay the homage of my bended knee!

Joas. Is this reality, or kind deceit?

Ah, can I see my father at my feet?

Josabeth. Ye sacred bands, who serve the God of truth, Revere your sov'reign in that royal youth!

### CHORUS.

With firm united hearts, we all Will conquer in his cause, or fall.

### 1. Scene.

JOAD, JOAS, JOSABETH, Chor der Jungfrauen, Priester und Leviten.

Joad. Welch heil'ger Schauer fasst mich an!

Ha, Gottes Glut entflammt die Brust!

Wer widersteht der Kraft des Herrn?

Er kommt, er kommt, er spricht aus mir!

### CHOR.

Sprich, heil'ger Mann, aus Gottes Mund, Und gib uns frohe Botschaft kund!

Joad. Begleitet mich mit Harfenklang,
Und weckt in mir den heil'gen Drang!

Jerusalem, nicht sollst du noch
Dich beugen der Tyrannin Joch,
Gesenkten Haupts nicht weinen mehr
In stiller Trauer sorgenschwer.

Nicht mehr erschrecke ihre Wuth dich,
Gottes Rache fliegt beschwingt!
Er nimmt selbst in seine Hut mich!
Sieh', sie bebt, sie wankt, sie sinkt!

### CHOR.

O Licht der Gnade, starke Macht, Die uns erlöst aus dunkler Nacht!

Joad (zu Joas.) Eliakim!

Joas. Mein Vater!

Joad.

Sage mir,

Wär' deinem Haupt der Krone Reif gewährt,

Welch eines Königs Weg erwähltest du

Zu deinem Pfade durch dein künftig Reich!

Joas. War' solche Gnade mir zum Loos verhängt, In David's Spuren wandelte mein Fuss.

Joad. O Joas! o mein Fürst! im Staub vor dir Werf' ich mich nieder mit gebeugtem Knie!

Joas. Ist dieses Wirklichkeit? ist's frommer Trug?
Kann ich vor mir den Vater knieend sehn?

Josabeth. O heil'ge Schaar, die ihr Jehova dient, Schaut euren König in dem Jüngling hier!

### CHOR.

Wir steh'n zu dir voll Muth, wir all', Zum Sieg' im Kampfe oder Fall.

3

### Scene 2.

### Enter MATHAN.

Mathan. Oh princess, I approach thee to declare, How much thy welfare is my care.

Josabeth. What means, proud Mathan, thy intrusion here? Has heav'n no vengeance for thy crimes to fear?

Mathan. Fair Josabeth, though you insult me so, Trust me, in Mathan you behold no foe!

Josabeth. Soothing tyrant, falsely smiling!

Virtue's foes I ne'er shall fear;

Flatt'ring sounds and looks beguiling,

Lose their artful meaning here!

Go, thou vain deceiver, go!

Alike to me a friend or foe!

### Scene 3.

### Re-enter JOAD.

Joad. Apostate priest! how canst thou dare To violate this house of pray'r?

Mathan. Joad, I scorn thy proud insulting mien; Prepare to answer thy offended queen!

### Scene 4.

Enter ATHALIA, ABNER, and Chorus of Sidonian Priests.

Athalia. Oh bold seducer, art thou there?

Where is the youth, inform me, where?

Joad. Ye priests, the youth before her bring! Proud woman, there, behold our king!

### CHORUS.

Around let acclamations ring: Hail royal youth! long live the king!

Reviving Judah shall no more

Detested images adore;
We'll purge with a reforming hand
Idolatry from out the land.
May God, from whom all mercies spring,
Bless the true church, and save the king!
Bless the true church, and save the king!

Athalia. Oh treason, treason! impious scene! Abner, avenge thy injur'd queen!

Joad solo.

Joud. Great chief, behold the royal Joas there, Preserv'd by Josabeth's successful care! Thy dauntless loyalty of soul I know, Thou canst not be to David's race a foe.

Abner. Does heav'n this blessing then at last accord?
Oh royal Joas, oh my honour'd Lord!

Oppression, no longer I dread thee,
Thy terrors, proud queen, I despise!
Thy crimes to confusion have led thee,
And Judah triumphant shall rise!

Where am I? furies, wild despair!
Where are my guards, my vassals, where?
Mathan, invoke thy God, to shed
His vengeance on each rebels head!

### 2. Scene.

### MATHAN tritt auf.

Mathan. Ich komme, zu bewähren, Fürstin, dir, Wie mir dein Heil am Herzen liegt.

Josabeth. Was soll, o Mathan, dein Erscheinen hier? Scheu'st du die Rache unsers Gottes nicht?

Mathan. O Josabeth, wiewohl du mir misstraust, Glaub' mir, du siehst in Mathan keinen Feind!

Josabeth. Falscher Lügner, treulos schmeichelnd!

Gottes Feind verachten wir;

Sanften Ton und Blicke heuchelnd,

Täuschst du fürder Keinen hier!

Geh, Verrätherseele, geh!

Ob Freund, ob Feind in dir ich seh!!

### 3. Scene.

JOAD kommt herein.

Joad. Abtrünn'ger Mann! wie wagst du noch Diess Heiligthum so zu entweih'n?

Mathan. Joad, mit Hohn veracht' ich deinen Trotz!

Beug' dich in Demuth deiner Fürstin hier!

### 4. Scene.

ATHALIA tritt auf, ABNER und Chor sidonischer Priester.

Athalia. Ist der Verführer, ist er hier? Wo ist der Jüngling, bekenne, wo?

Joad. Wohlan! den Jüngling führet vor! Tyrannin, sieh', diess ist dein Fürst!

### CHOR.

Laut auf voll Jubel jauchzen wir: Heil junger Held! und Segen dir!

Fortan beugt Juda nun und nie
Vor falschem Götterbild das Knie;
Wir läutern dieses heil'ge Haus
Von wüsten Götzendienstes Graus.
Gib, Gott, aus gnadenreicher Hand
Glück diesem Volk'und Heil dem Land!
Glück diesem Volk und Heil dem Land!

Athalia. O Schrecken, Schrecken! ruchlos Volk! Abner, zieh' aus dein Racheschwert!

Joad solo.

Joad. O Held, blick' her, diess ist dein Fürst und Herr, Bewahrt durch Josabeth's beglückte Hand! Ich kenn' dein treues unerschrocknes Herz, Nie kannst du sein von David's Stamm ein Feind!

Abner. Gewährt der Himmel noch mir dieses Heil?
O edler König, o mein theurer Herr!

Nicht länger erschreckt deine Wuth mich, Dein Dräuen erfüllt mich mit Hohn! In Tod stürzt dein trotziger Muth dich, Und Juda erhebt seinen Thron!

Athalia. Wo bin ich? Schrecken und Verderb!
Wo sind die Wachen? wo ist mein Volk?
Mathan, den eig'nen Gott ruf' an,
Zu schlagen der Verräther Haupt!

Mathan. He hears no more! our hopes are past!

The Hebrew's God prevails at last!

Alas, alas! my broken vow!

His dreadful hand is on me now!

Hark, hark! His thunders round me roll,
His angry awful frowns I see,
His arrows wound my trembling soul —
Is no more mercy left for me?
Ah, no! he now denies to save,
Open, oh earth, and be my grave!

Joad. Yes, proud apostate, thou shalt fall, Thy crimes aloud for vengeance call!

Athalia. I see, all hopes, all succours fail,
And Judah's God will now prevail;
I see my death this day decreed,
But, traitors, I can dare to bleed!
Let Jesabel's great soul my bosom fill,
And ev'n in death, proud priest, I'll triumph still.

To darkness eternal
And horrors infernal
Undaunted I'll hasten away.
Oh tyrants, your treason
Shall in the due season
Weep blood for this barbarous day!

### Scene the last.

JOAS, JOAD, JOSABETH, ABNER, and Chorus.

Joad. Now, Josabeth, thy fears are o'er!

Josabeth. Bless'd be His name whom we adore!

DUET.

Joad. Joys, in gentle trains appearing,
Heav'n does to my fair impart;
And, to make them more endearing,
I shall share them with thy heart

I shall share them with thy heart!

Josabeth. Softest joys would but deceive me,
Had'st thou not thy happy part;

Oh my dearest lord, believe me, Thou shalt share them with my heart!

Both.

And to make them more endearing,

Thou shalt share them with thy heart!

Abner. Rejoice, oh Judah, this triumphant day!

Let all the goodness of our God display,

Whos' mercies to the wond'ring world declare;

His chosen people are his chosen care!

CHORUS.

Give glory to His awful name, Let ev'ry voice His praise proclaim! Mathan. Er hört nicht mehr! die Hoffnung stirbt!

Judäa's Gott behält den Sieg!

Weh' mir, weh' mir, der ihn verschwor!

Nun lastet schwer sein Fluch auf mir!

Horch, Horch! wie dumpf sein Donner rollt,
Sein furchtbar grimmes Antlitz grollt!
Mein Herz durchbohrt sein Rachepfeil —
Ist keine Gnade mehr, kein Heil?
Weh' mir! sein Fluch nur droht herab,
Oeffne dich, Erd', und sei mein Grab!

Joad. Ja, des Verräthers harrt der Tod; Dein Abfall schreit nach Rache laut!

Athalia. Die Hoffnung sinkt, die Hülfe flieht,
Und Juda's Gott behält den Sieg;
Ich seh', der Tod ist mir verhängt,
Doch, Sclaven, lach' ich eurer Wuth!
Die Seele Jesabel's füllt meine Brust,
Und selbst dem Tod' biet' ich des Siegers Trotz.

Zum Grauen der Hölle,
Zur dunkelen Zelle
Enteil' ich in trotzendem Muth!
Verräther, o höret,
Die Rache beschwöret
Auf euch mein vergossenes Blut!

### Letzte Scene.

JOAS, JOAD, JOSABETH, ABNER und Chor.

Joad. Nun, Josabeth, sind wir erlöst!

Josabeth. Lob sei dem Herrn, der uns beschirmt!

DUETT.

Joad. Deine Brust in stillem Glücke
Füllet Wonn' und süsse Lust;
Und dass mehr sie dich entzücke,
Theil' ich sie mit deiner Brust!

Josabeth. Bist du ferne meinem Glücke,

Lacht mir Wonne nicht, noch Lust;

Willst du, dass sie mich entzücke,

Theile sie mit meiner Brust!

Beide.

| Und dass mehr sie {mich dich entzücke, dich meiner Brust!

Abner. Frohlocke, Juda, über diesen Tag!

Die Güte Gottes ward dir offenbar,

Dess Gnade der erstaunten Welt thut kund,

Wie er erhöhet sein erkoren Volk.

### CHOR.

Hoch feiert unsern heil'gen Bund, Und singt Ihm Preis mit Herz und Mund!

### ACT I.











6



H.W. 5.

6 Letter to the first the first the first test the







H.W. S.





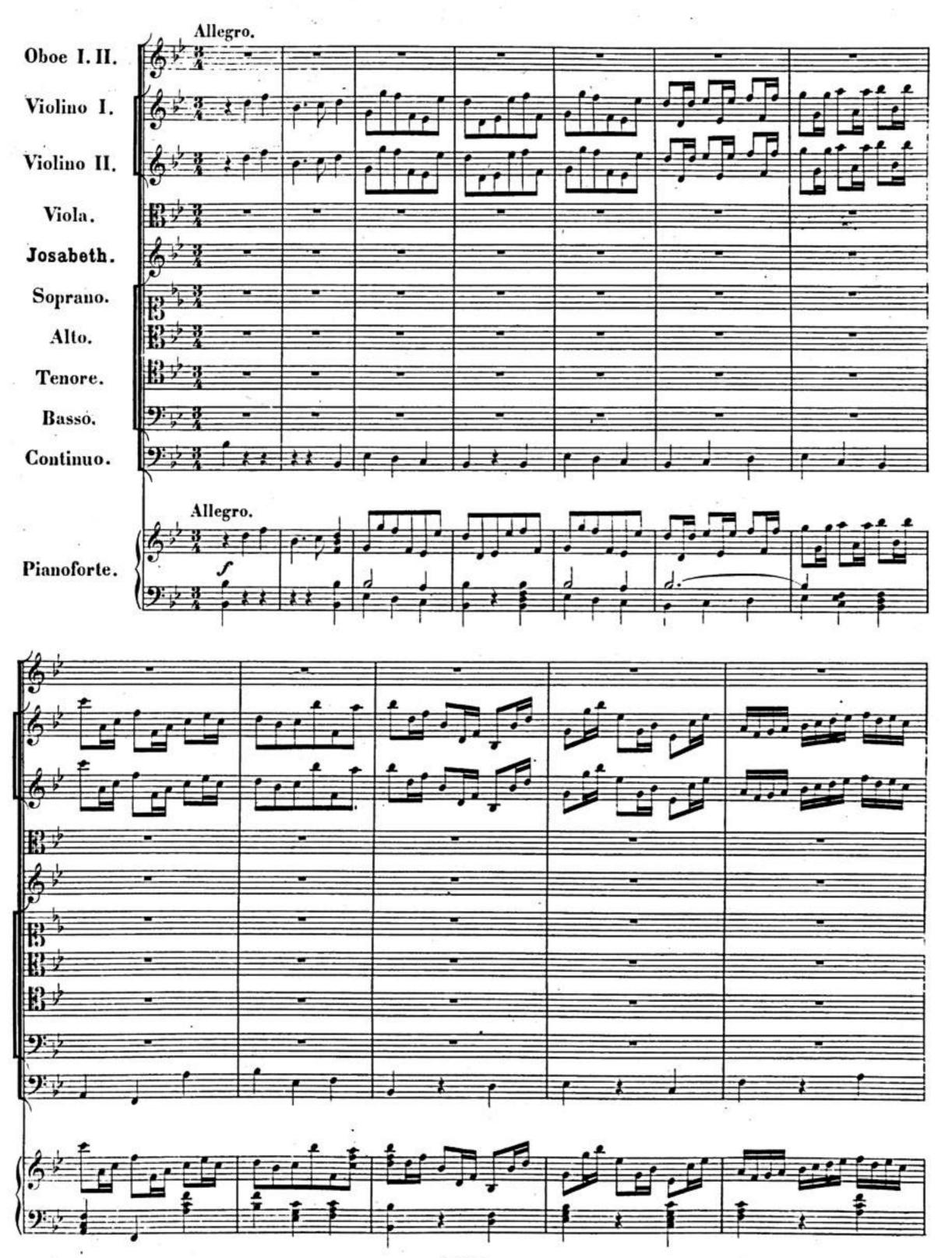




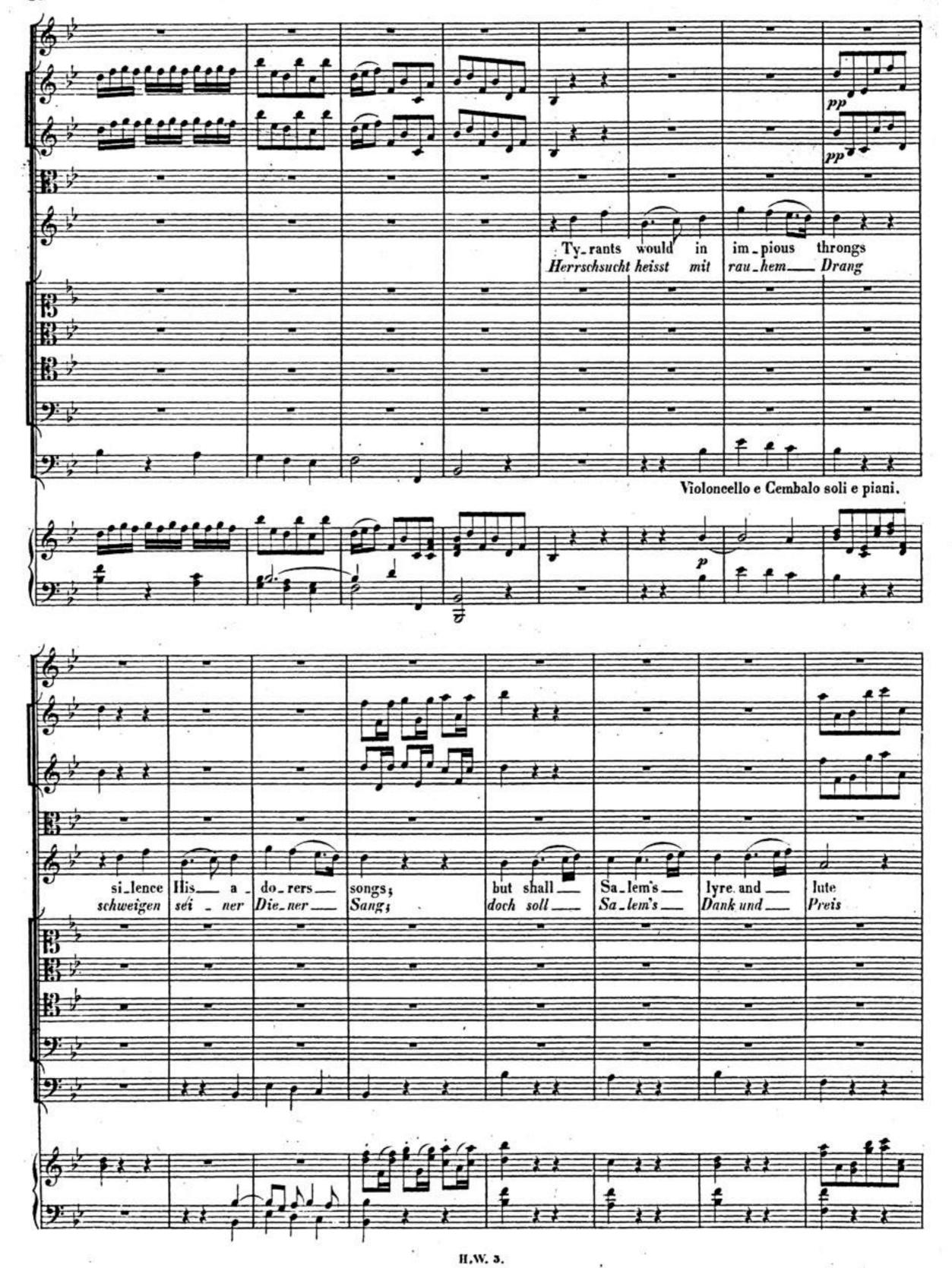








H. W. 3.



























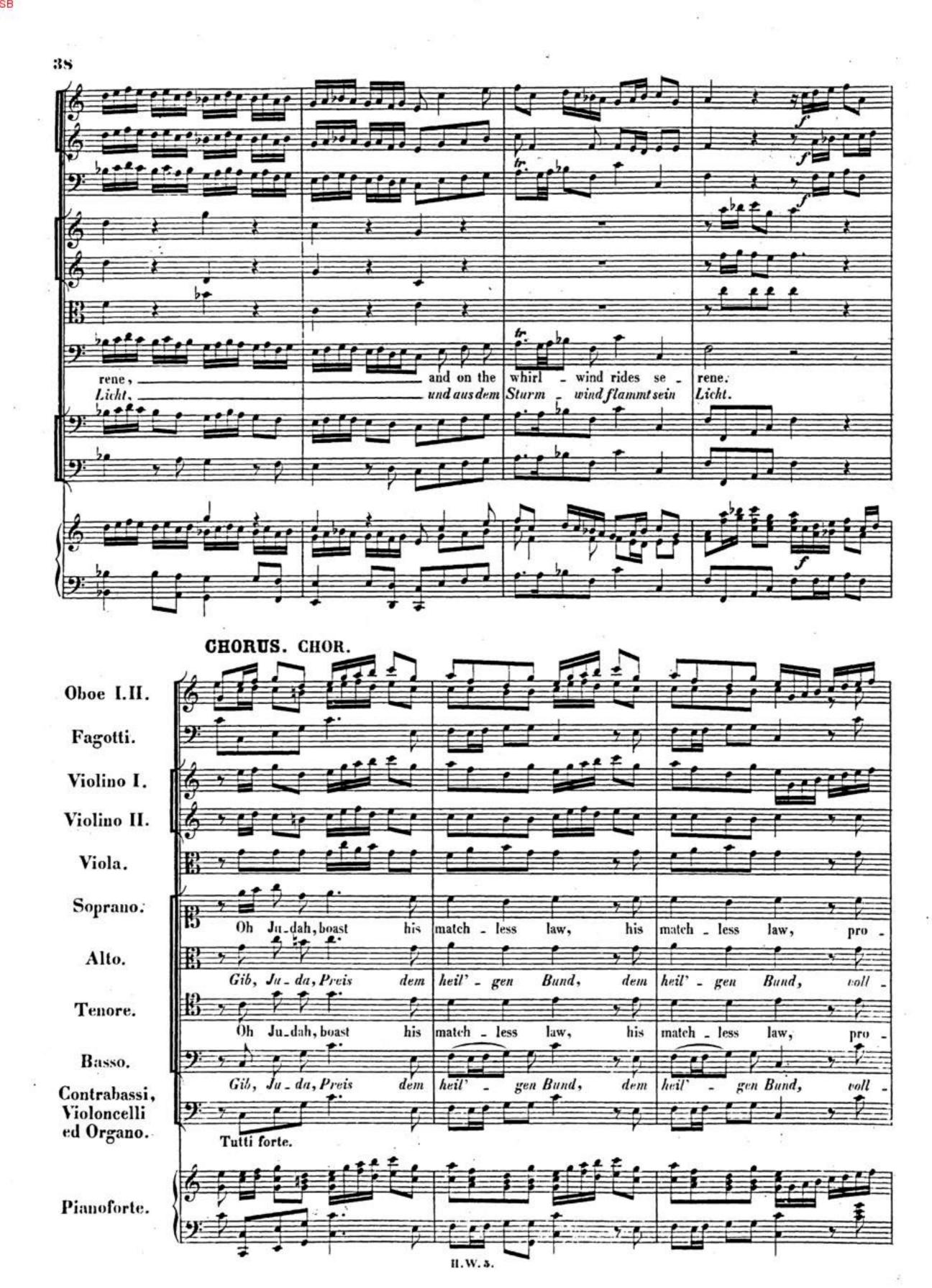








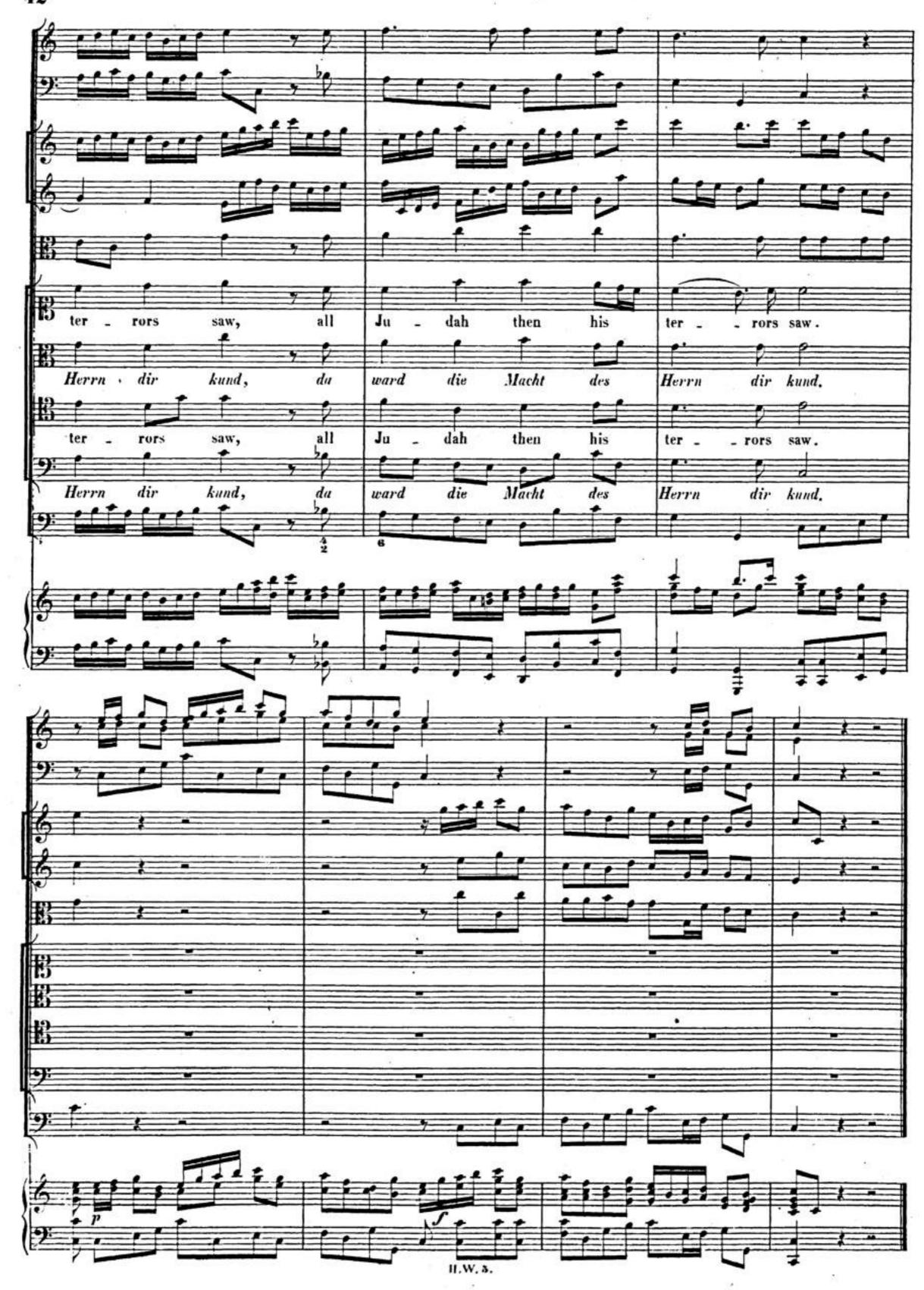


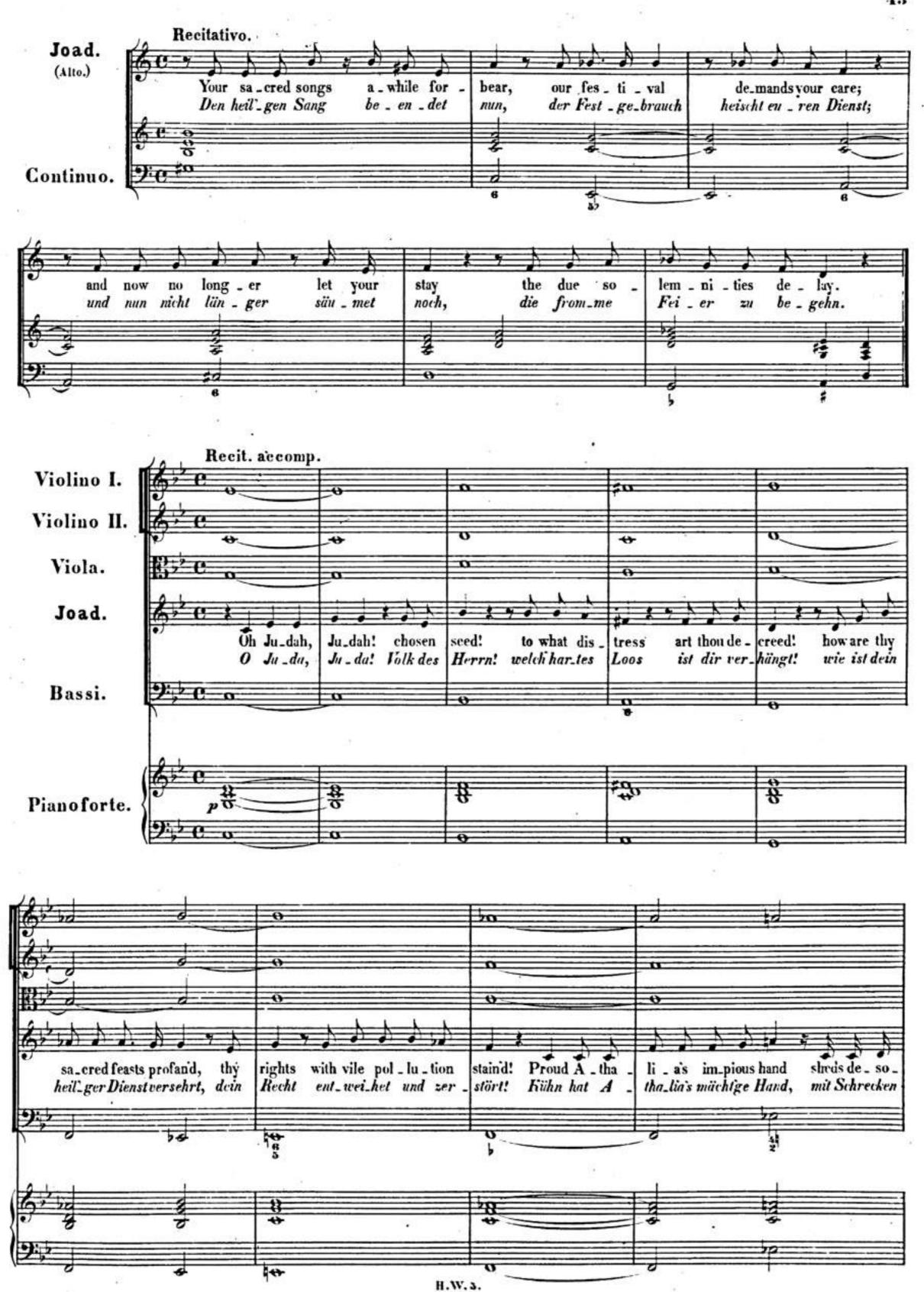


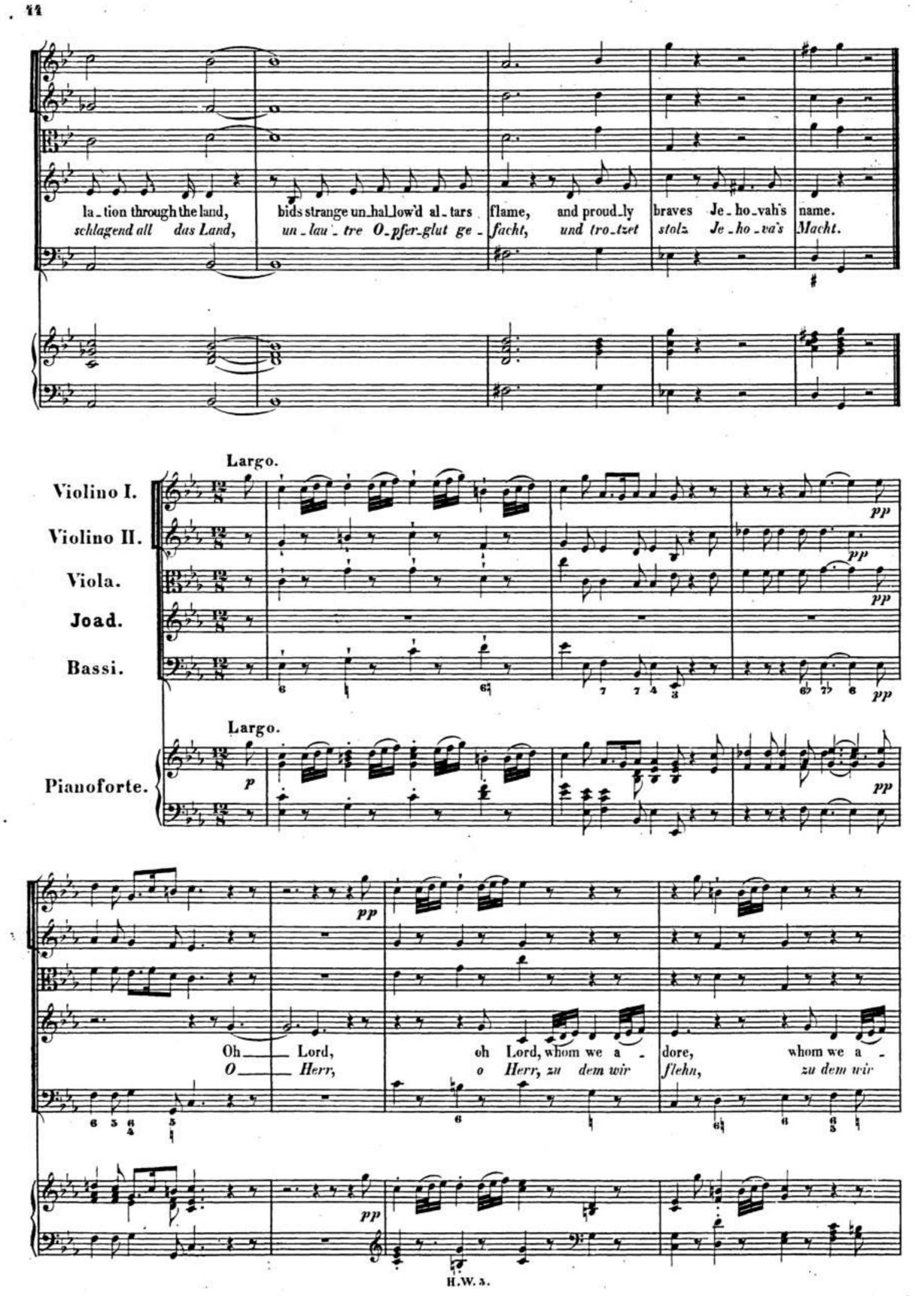










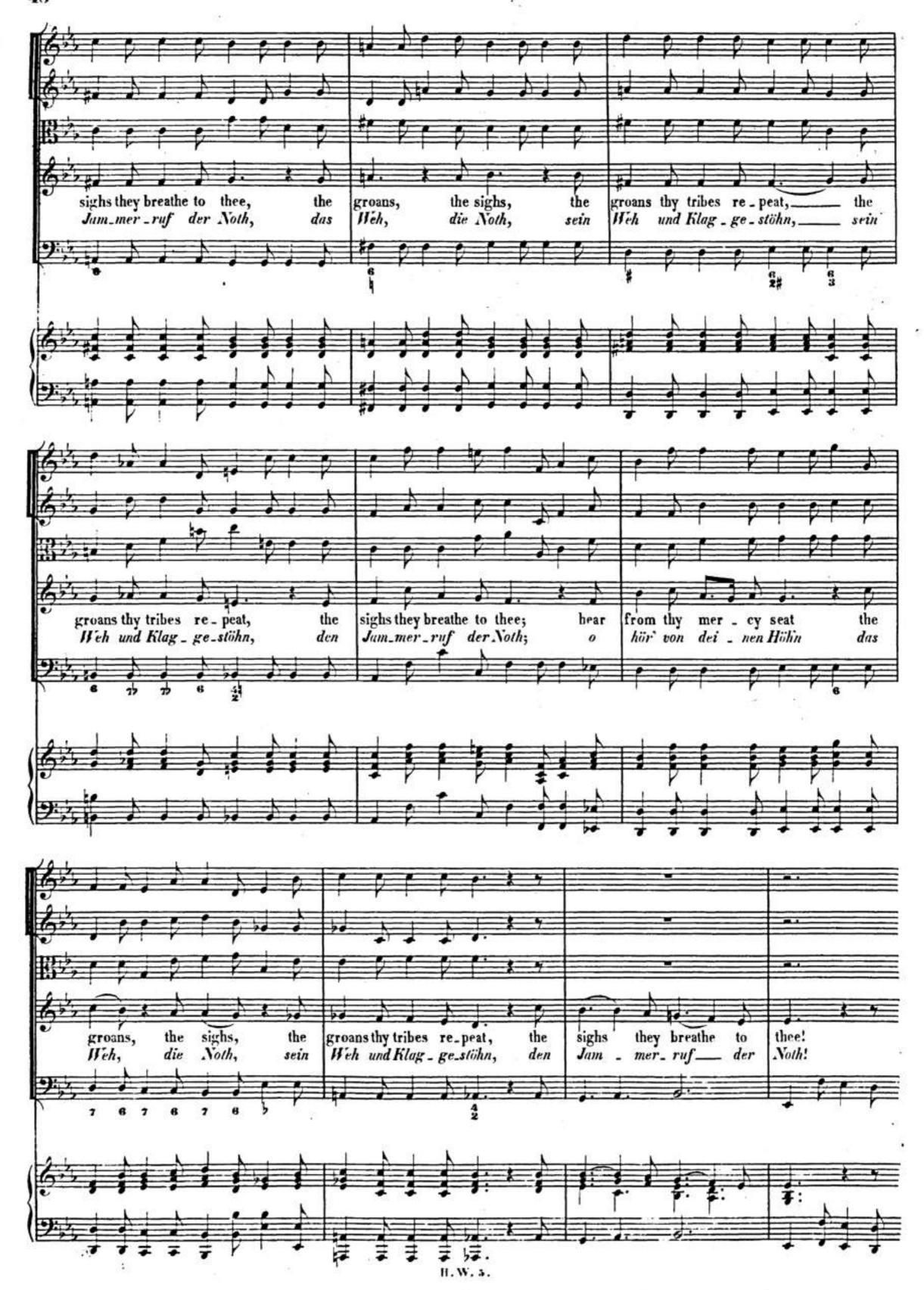




BSB









BSB









- 1 (4.54

BSB





H.W.S.















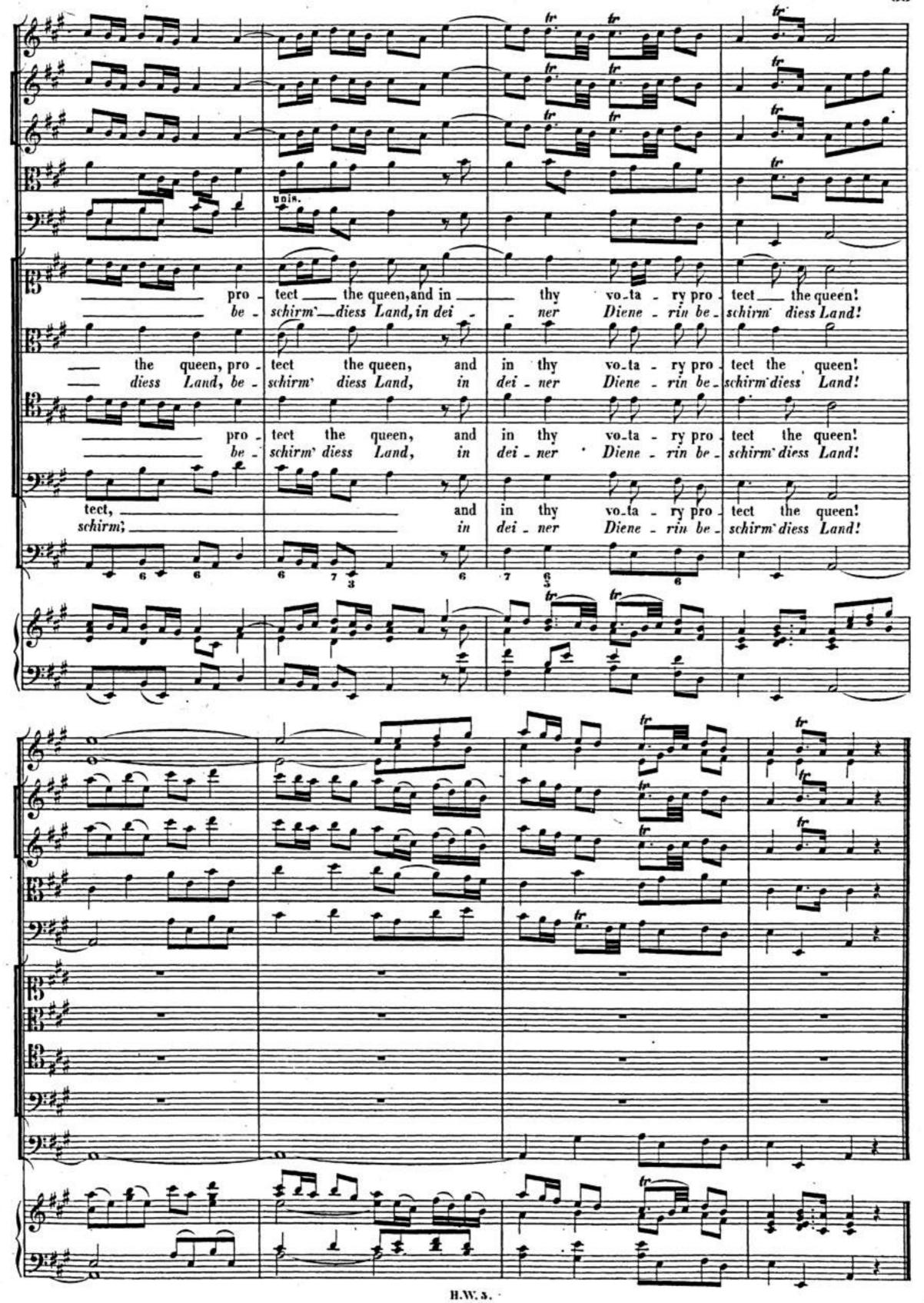




H.W. 5.







BSB















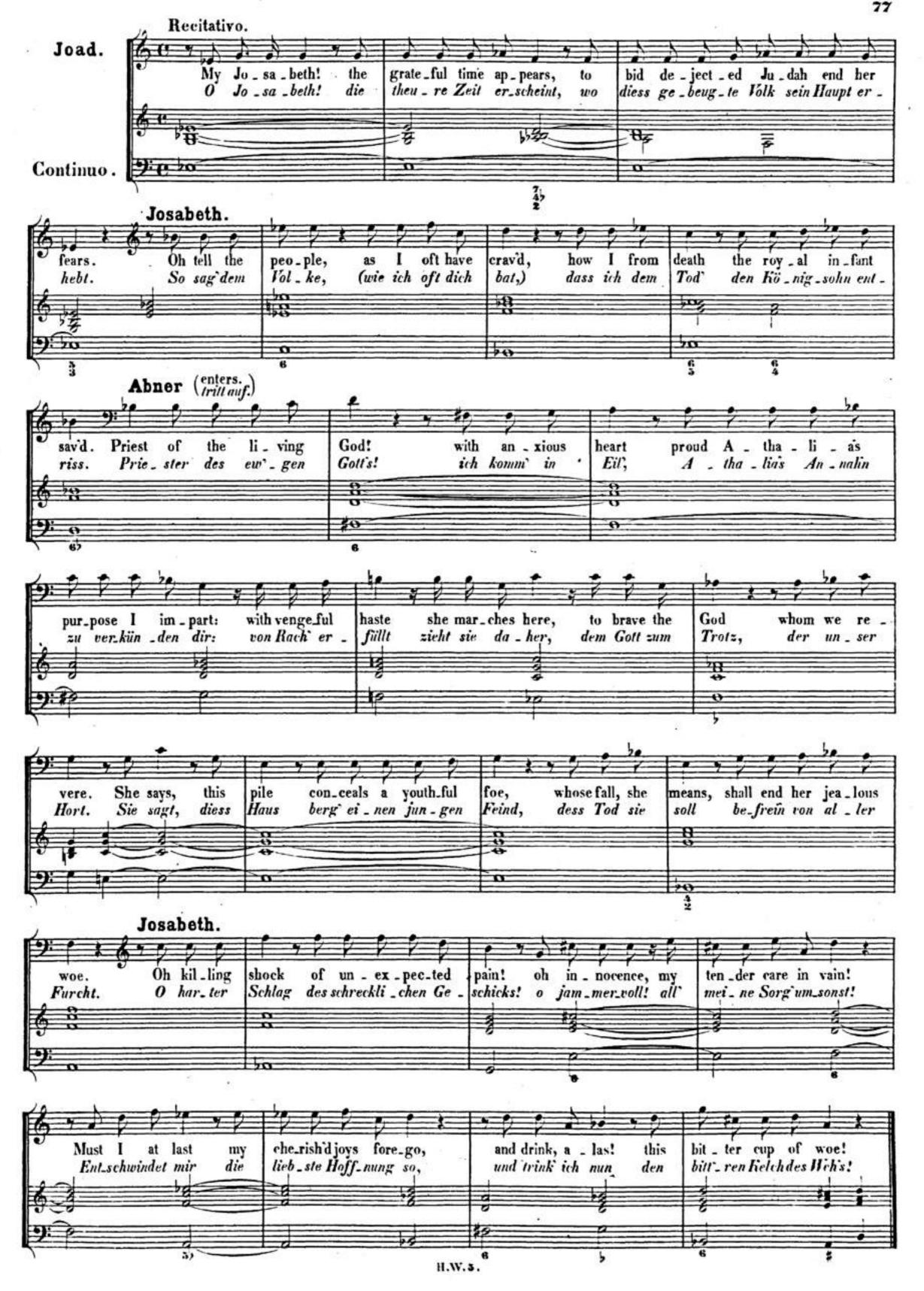




H.W.5.







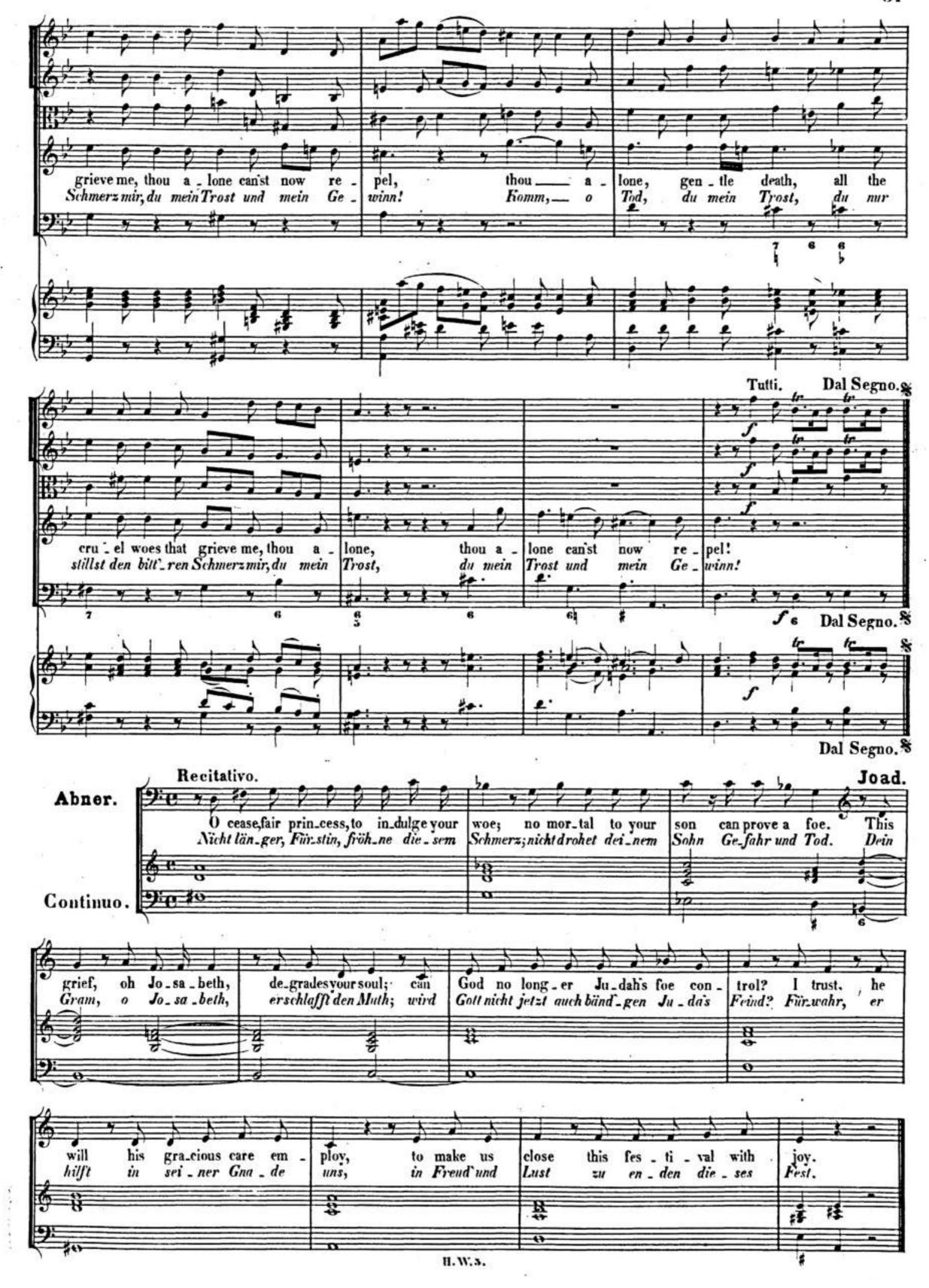
BSB











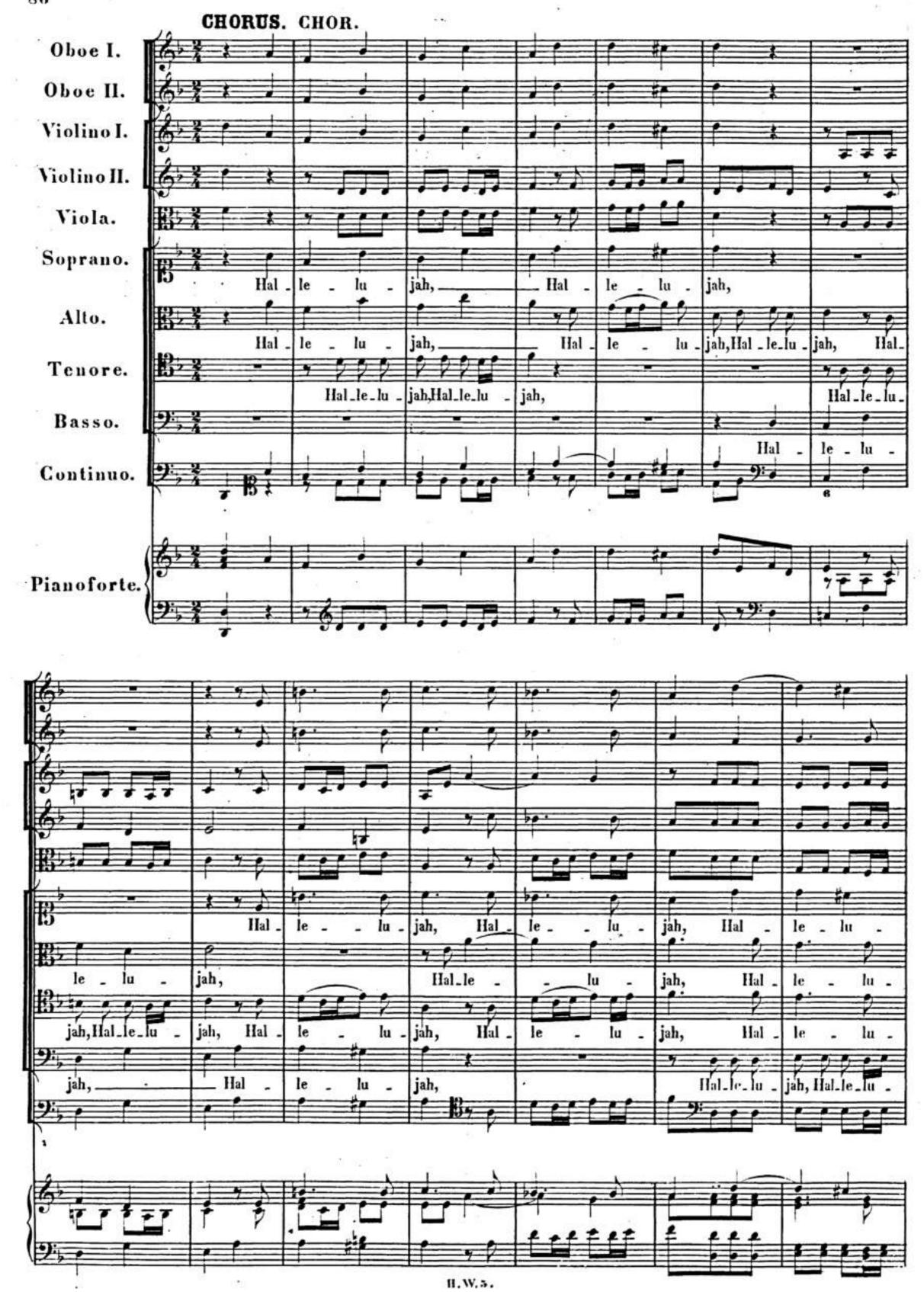
BSB





















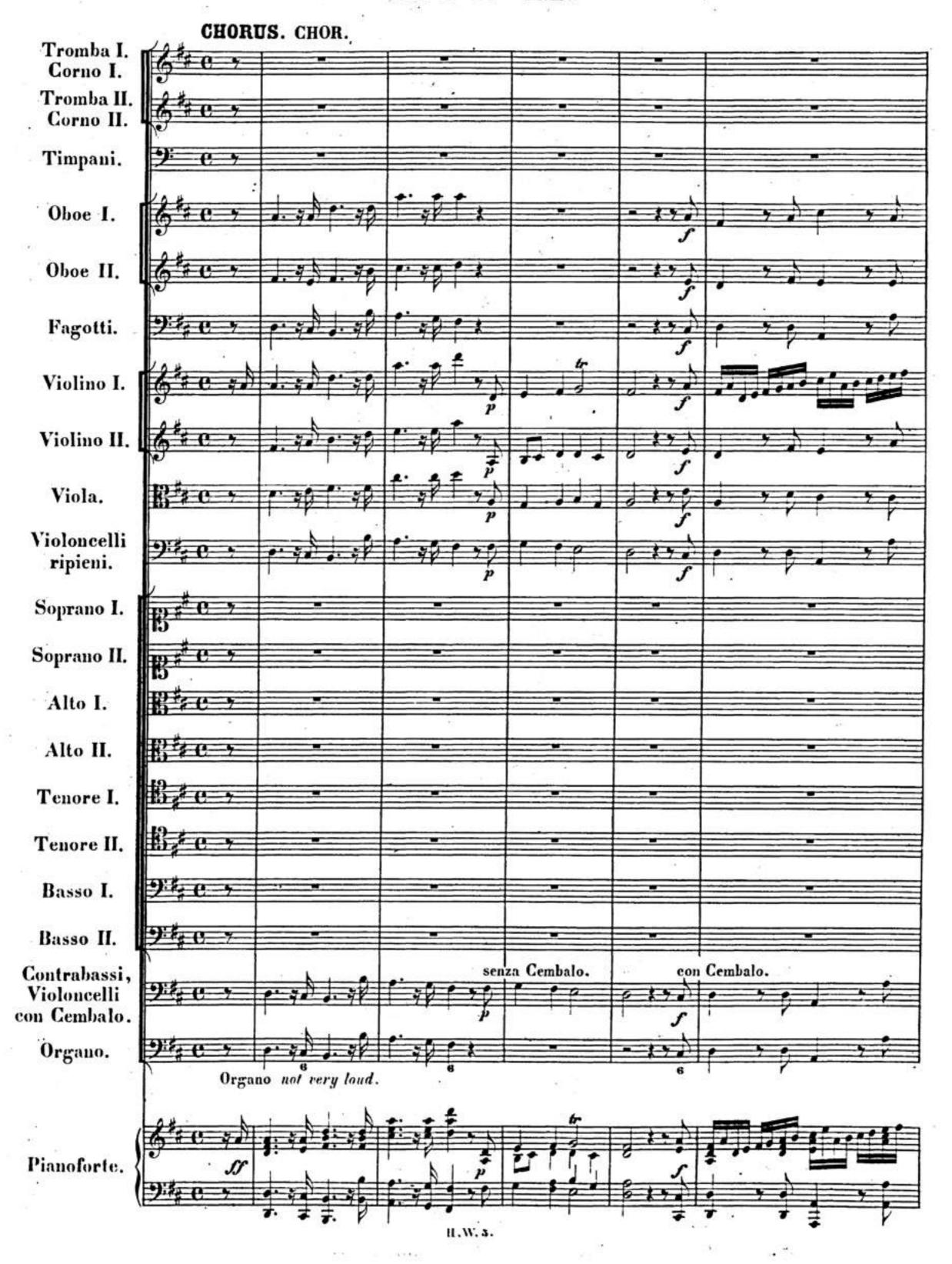






## ACT II.

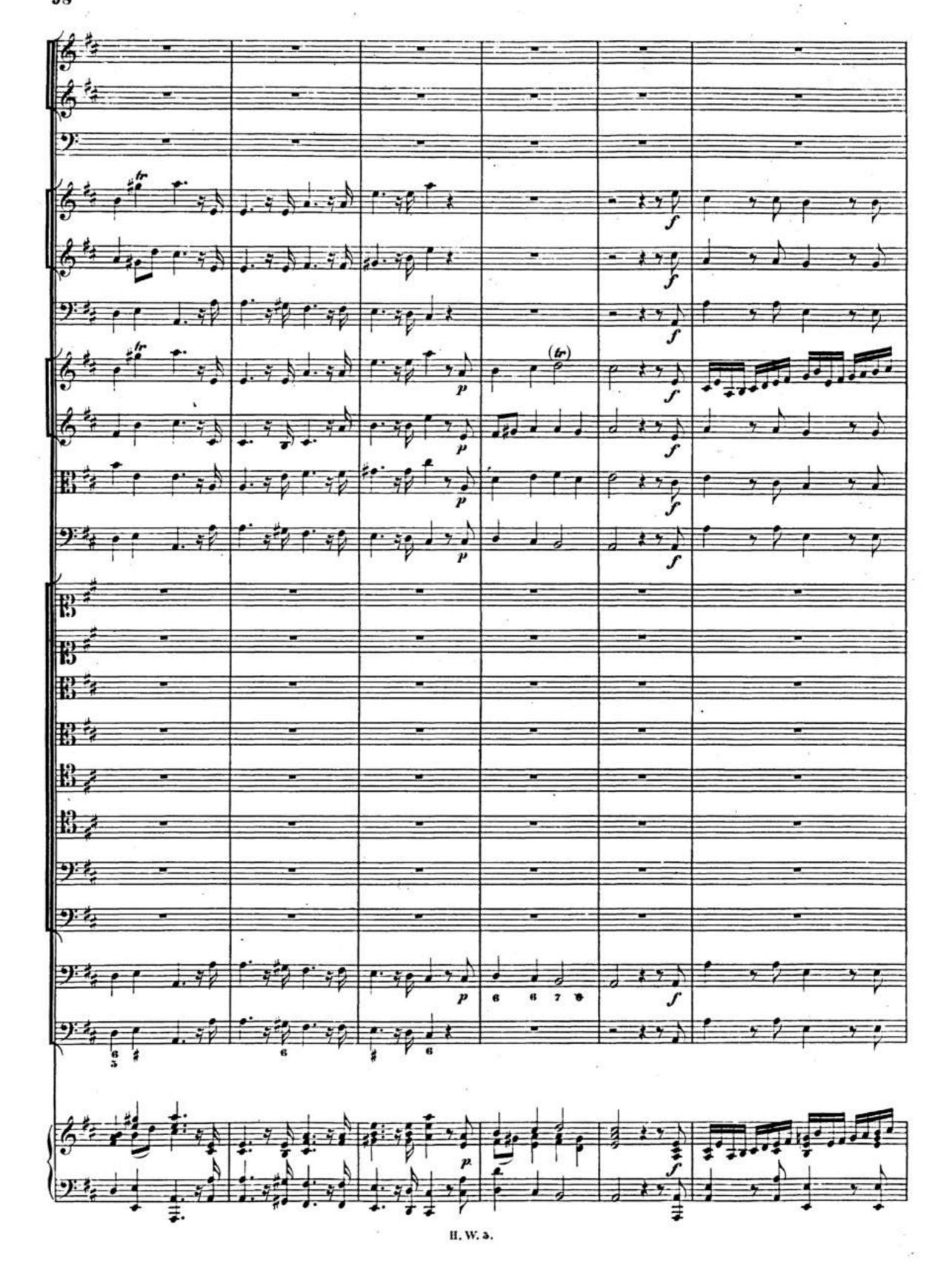
95







Bayerirahe Staatshib Juliek MONCHEN











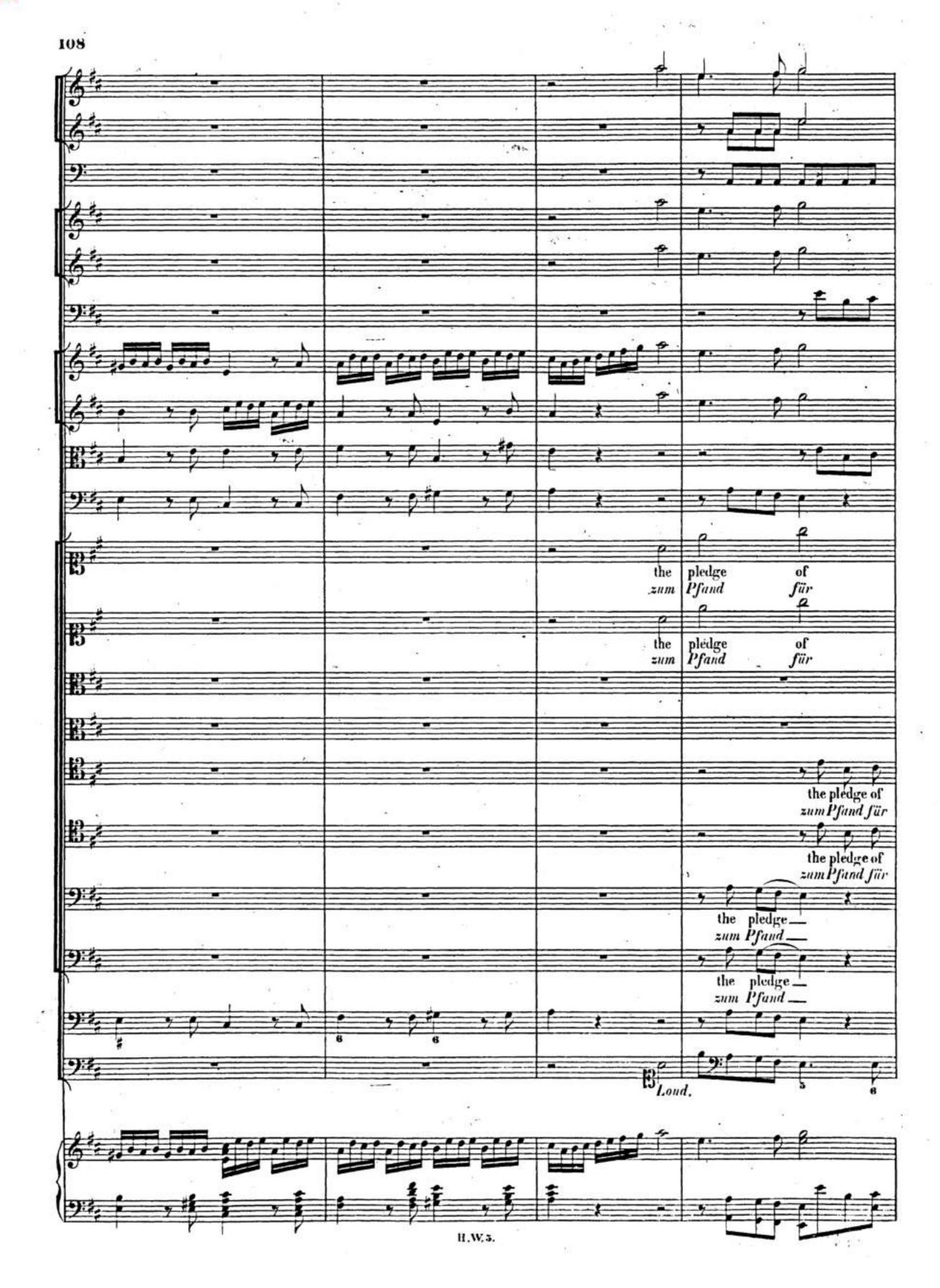




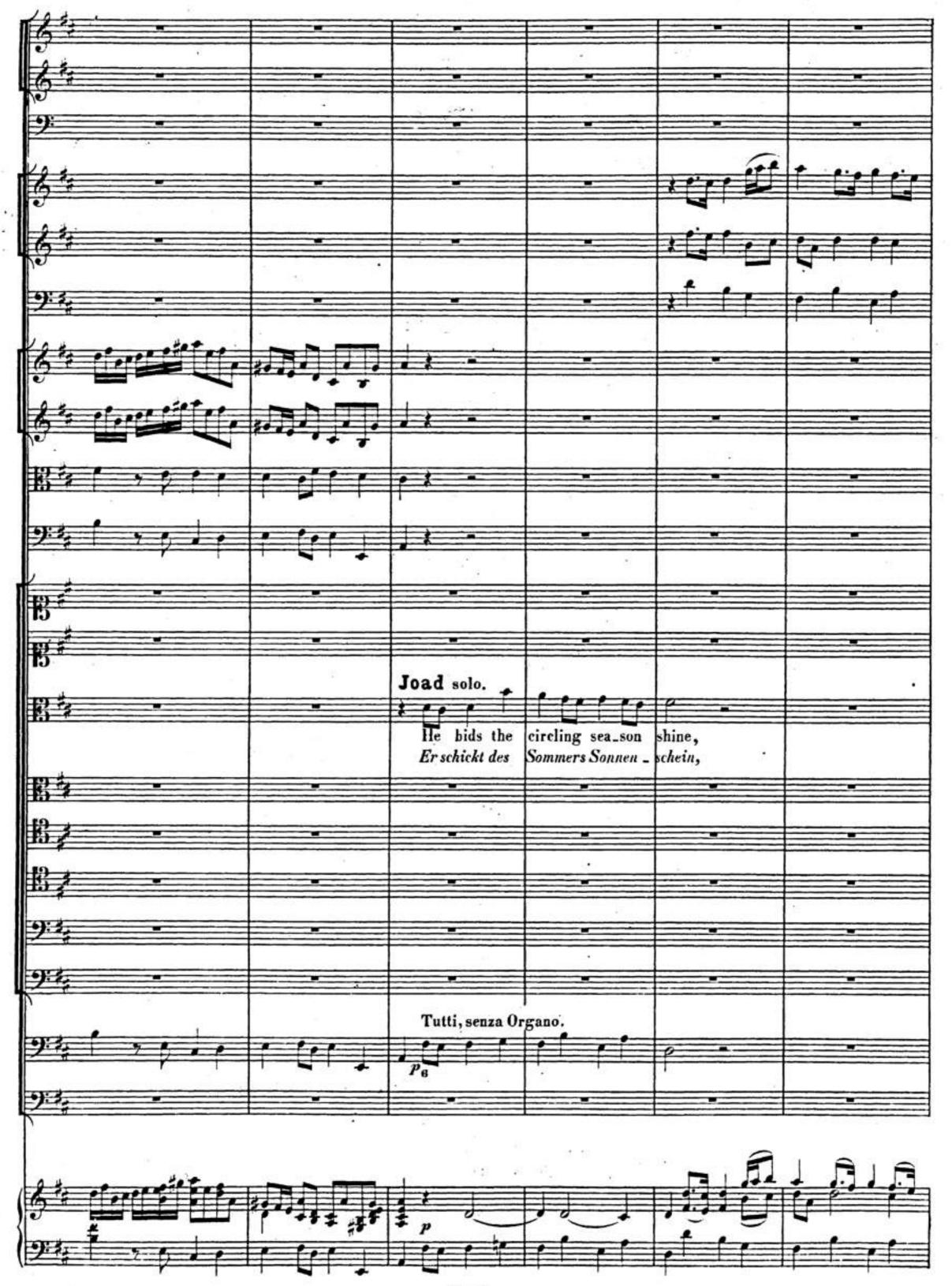


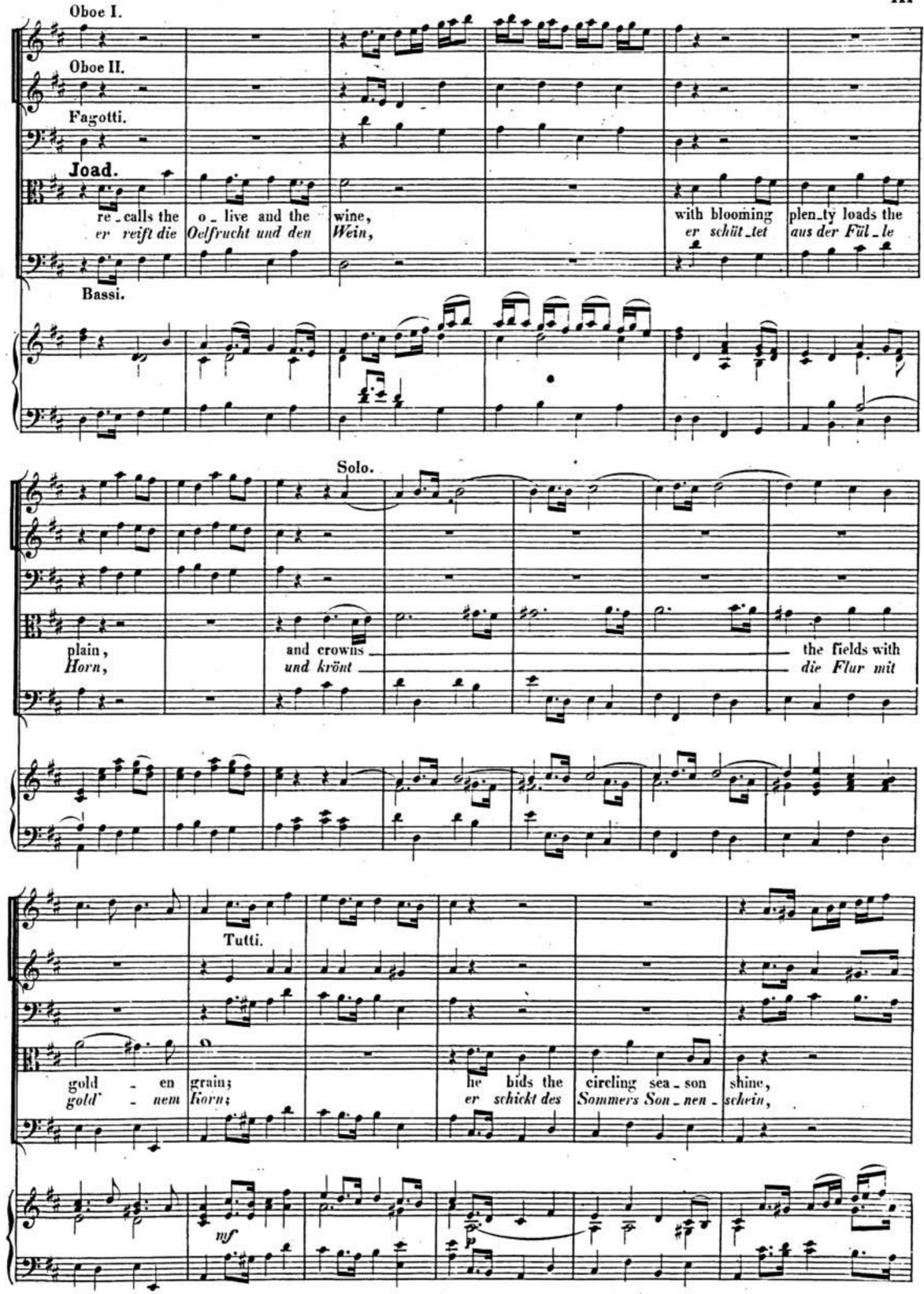












111



Tromba I. Corno I.

Tromba II. Corno II.

Timpani.

Oboe I.

Oboe II.

Fagotti.

Violino I.

Violino II.

Violoncelli rip.

Viola,

Bassi.

Organo.



ry,

ert,

ry,

ert,

ry,

ert,

ry,

ert,



0

glo

fei

glo

fei

glo

fei Q

glo •

fei

con Cembalo.

Give

Hoch

Give

Hoch

Give

Hoch

Give

Hoch

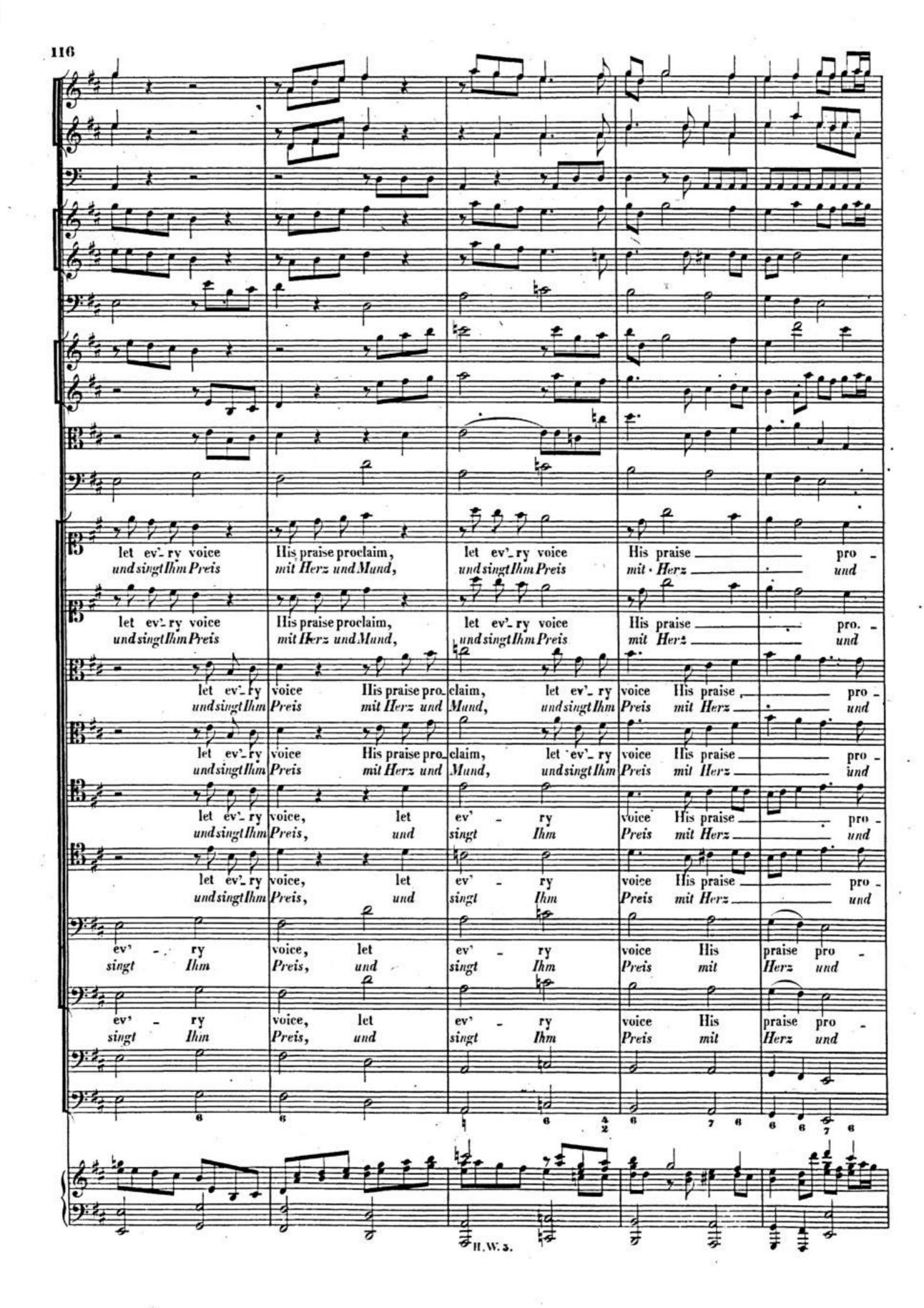
Q



BSB /



H.W. 5.





H, W, 5.





























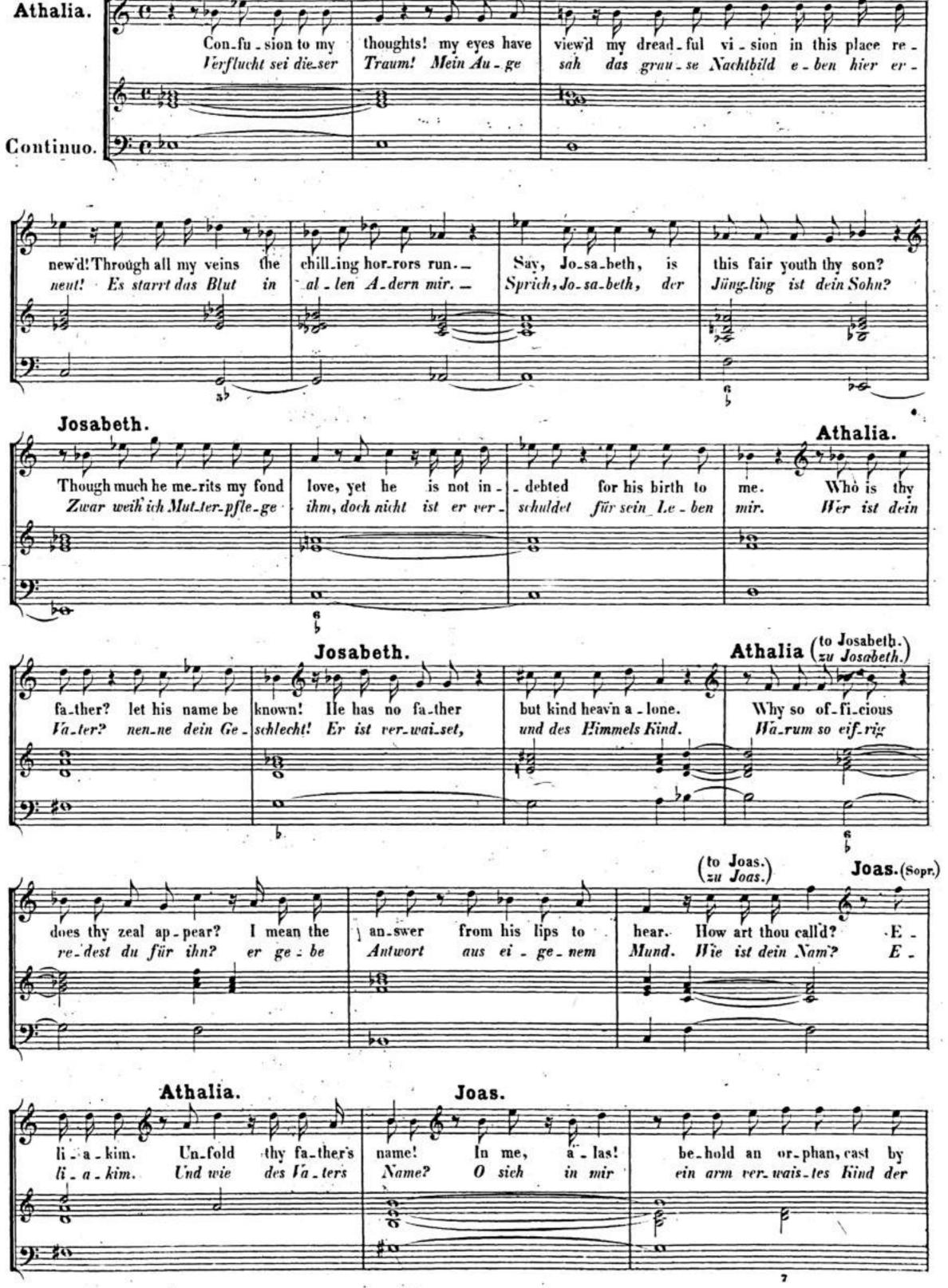








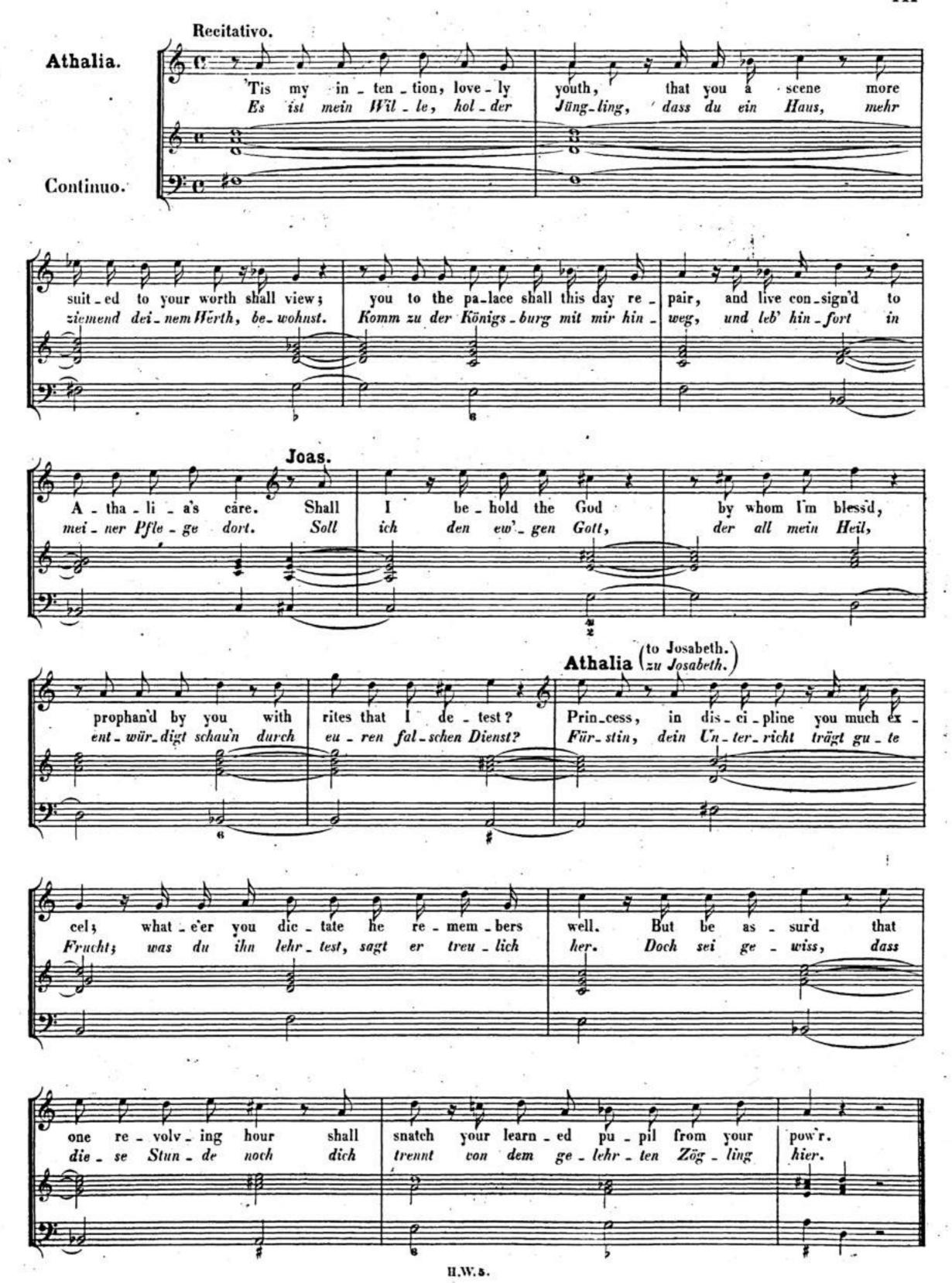














BSB































CHORUS. Young Virgins.







BSB

H.W.5.





BSB

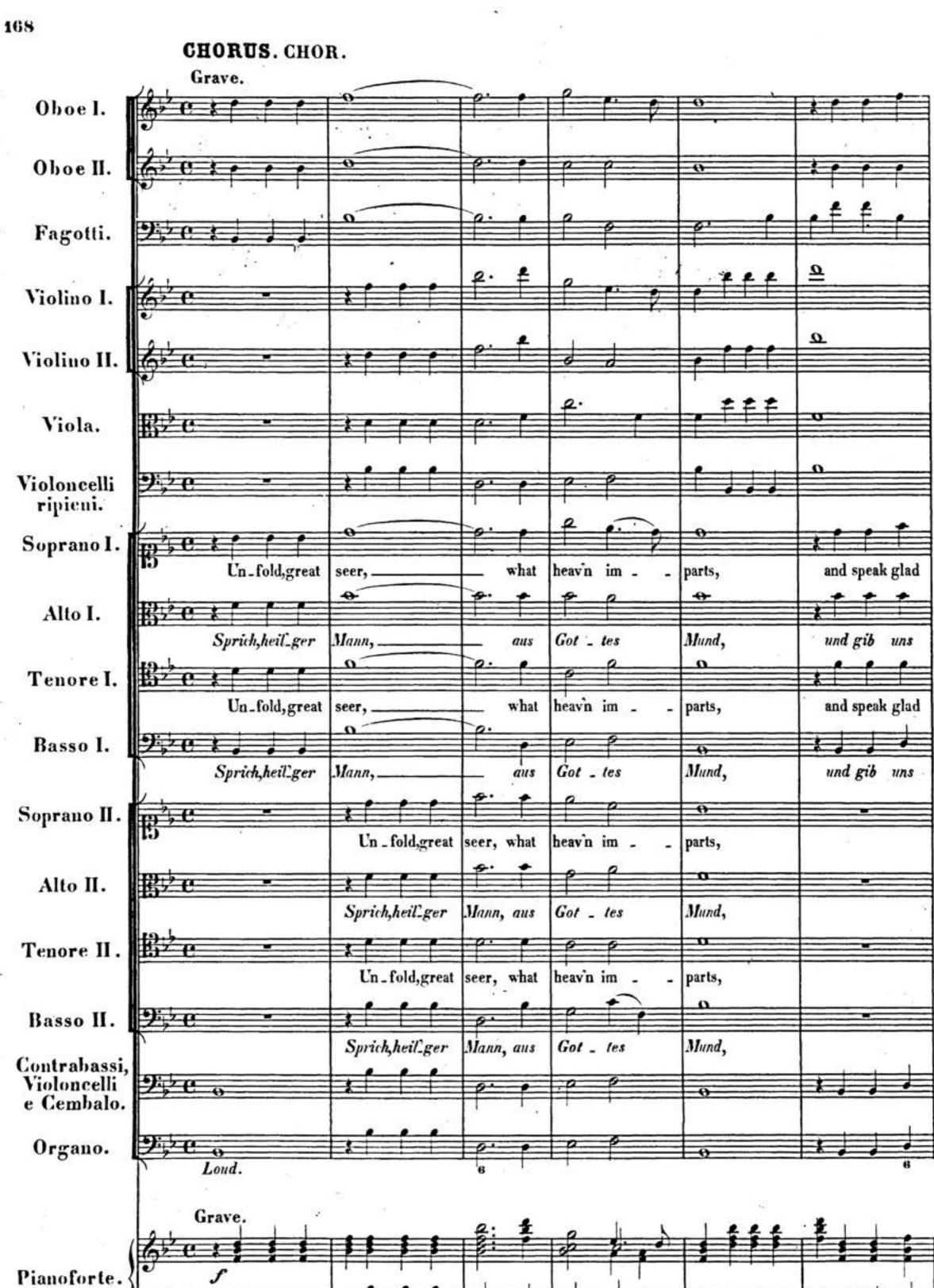






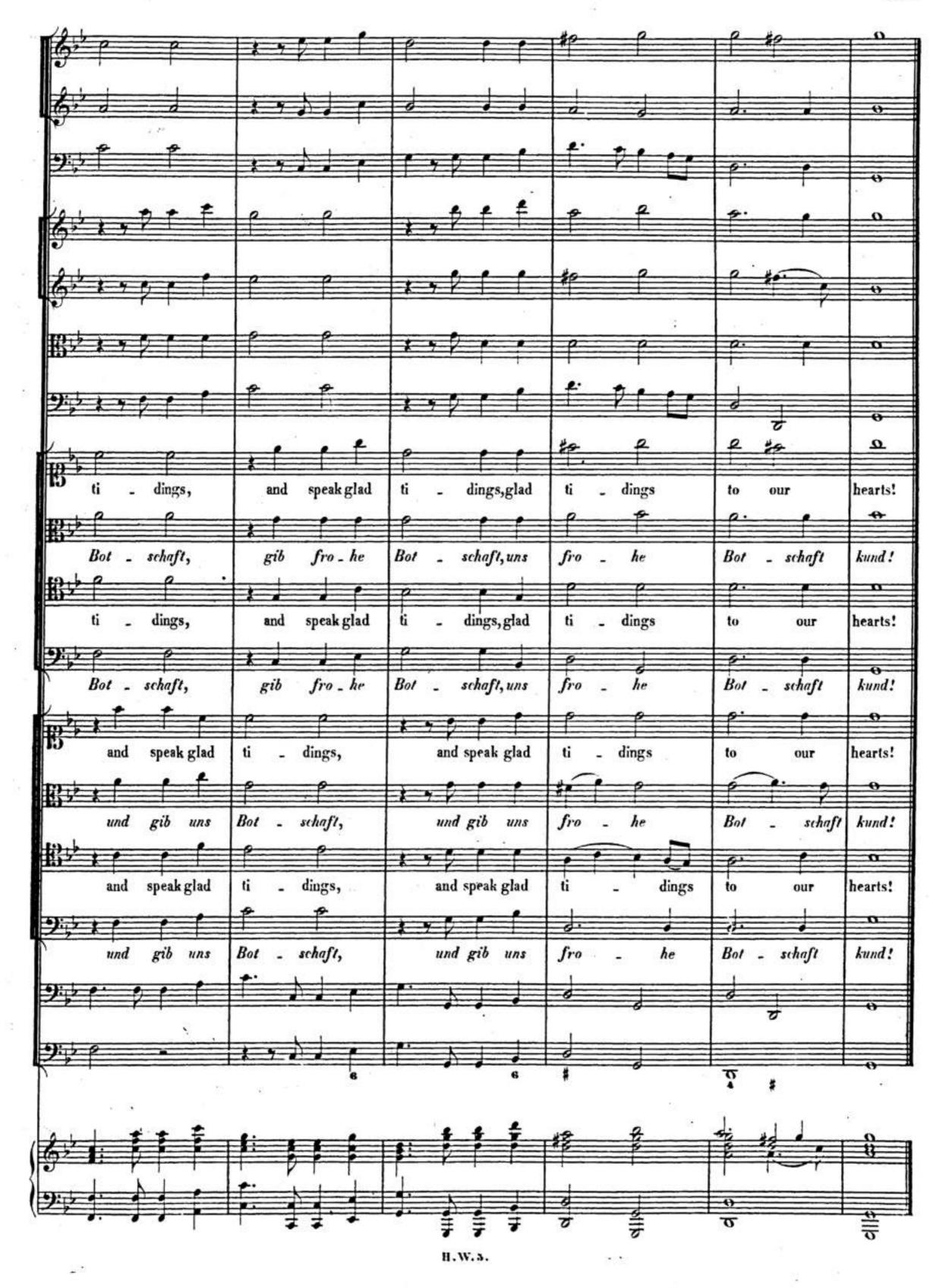






H.W.5.

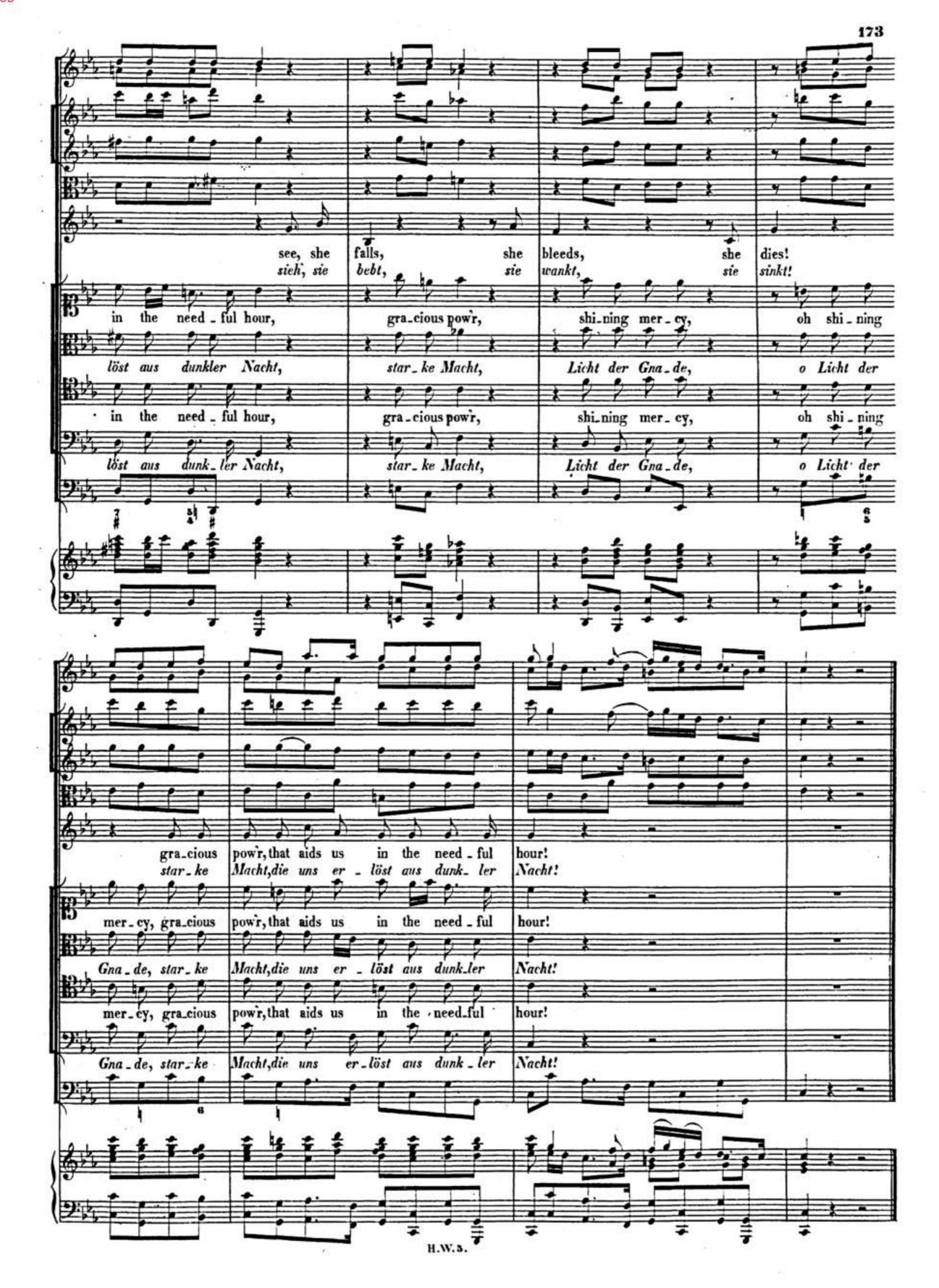
त्त

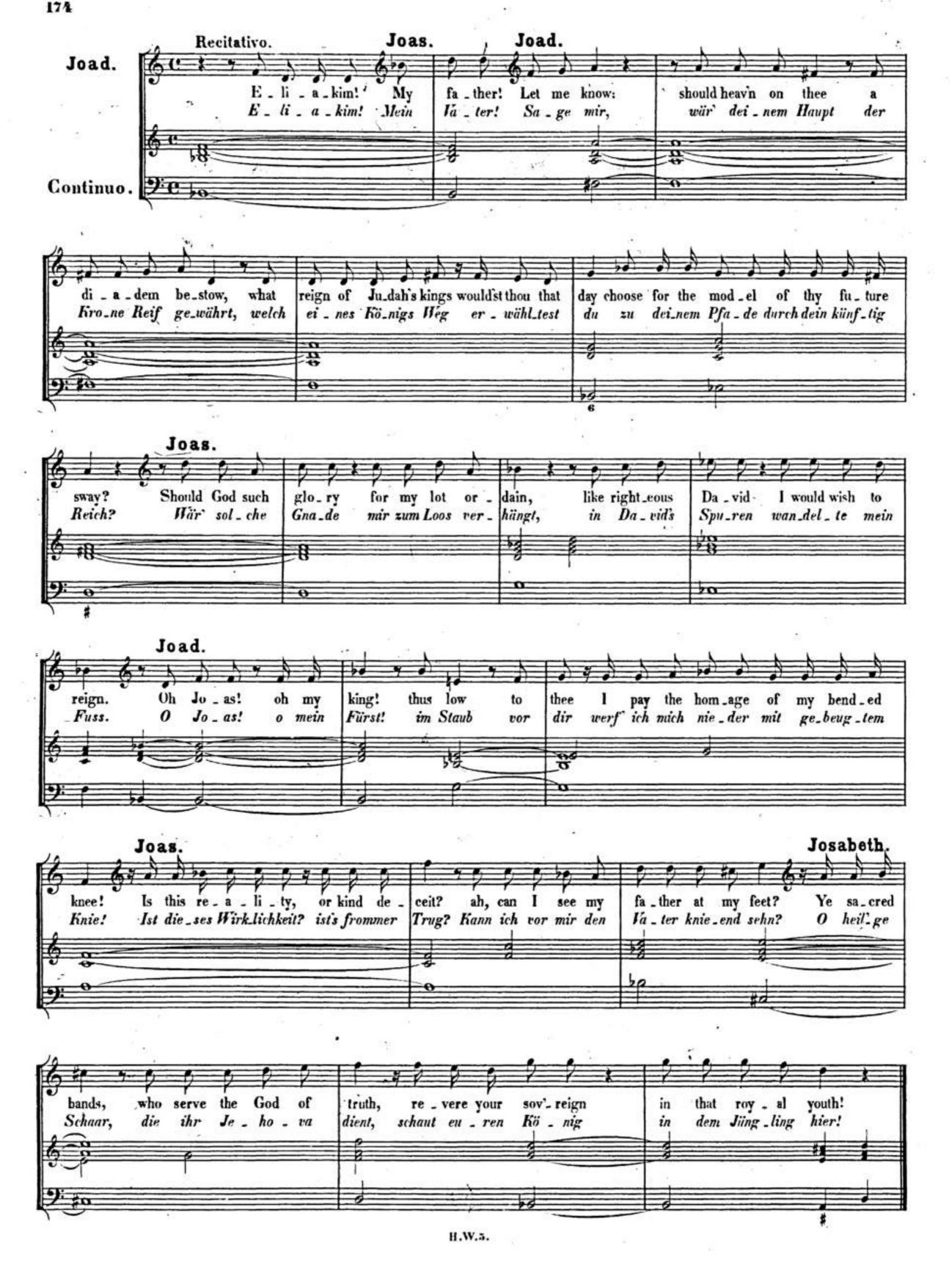




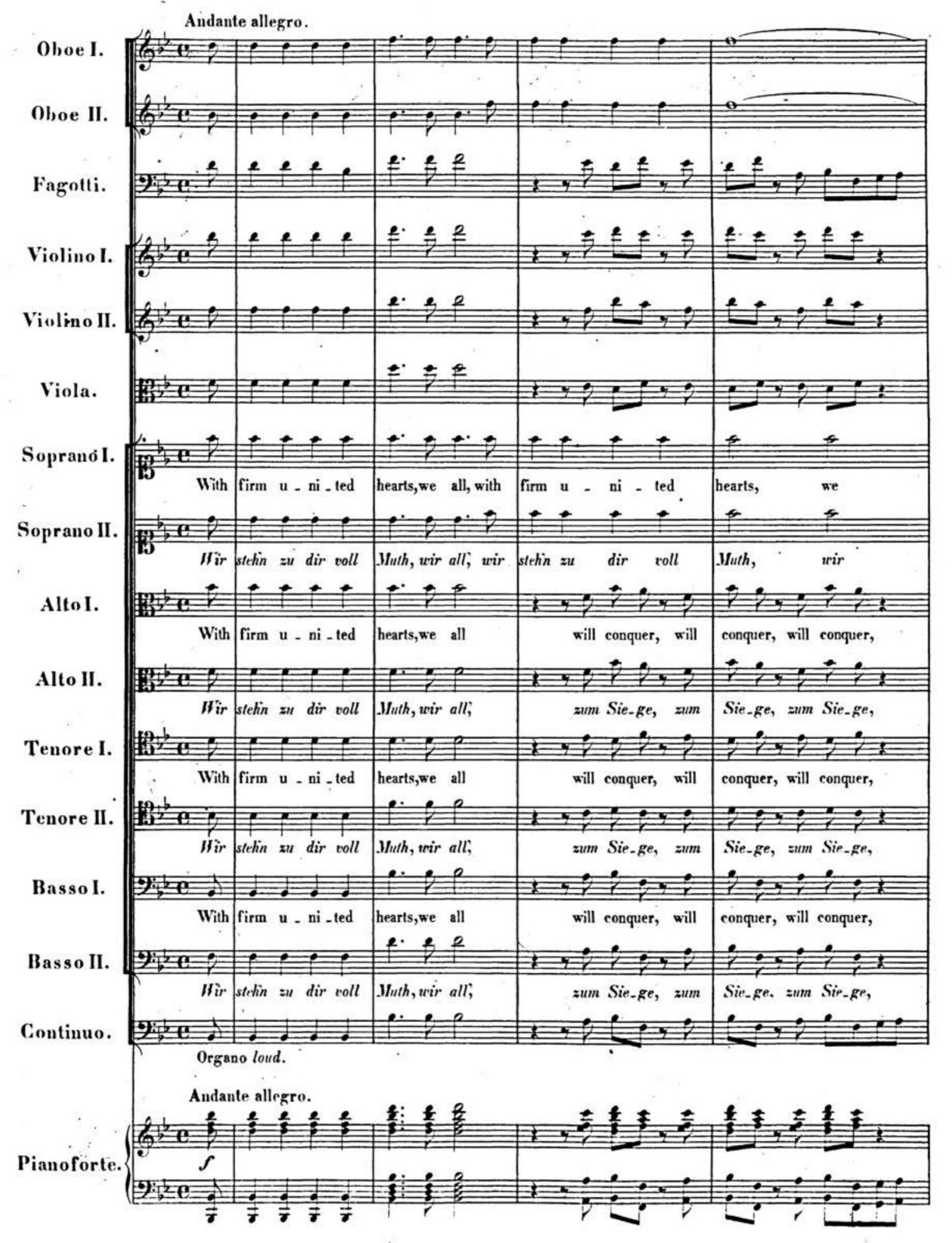




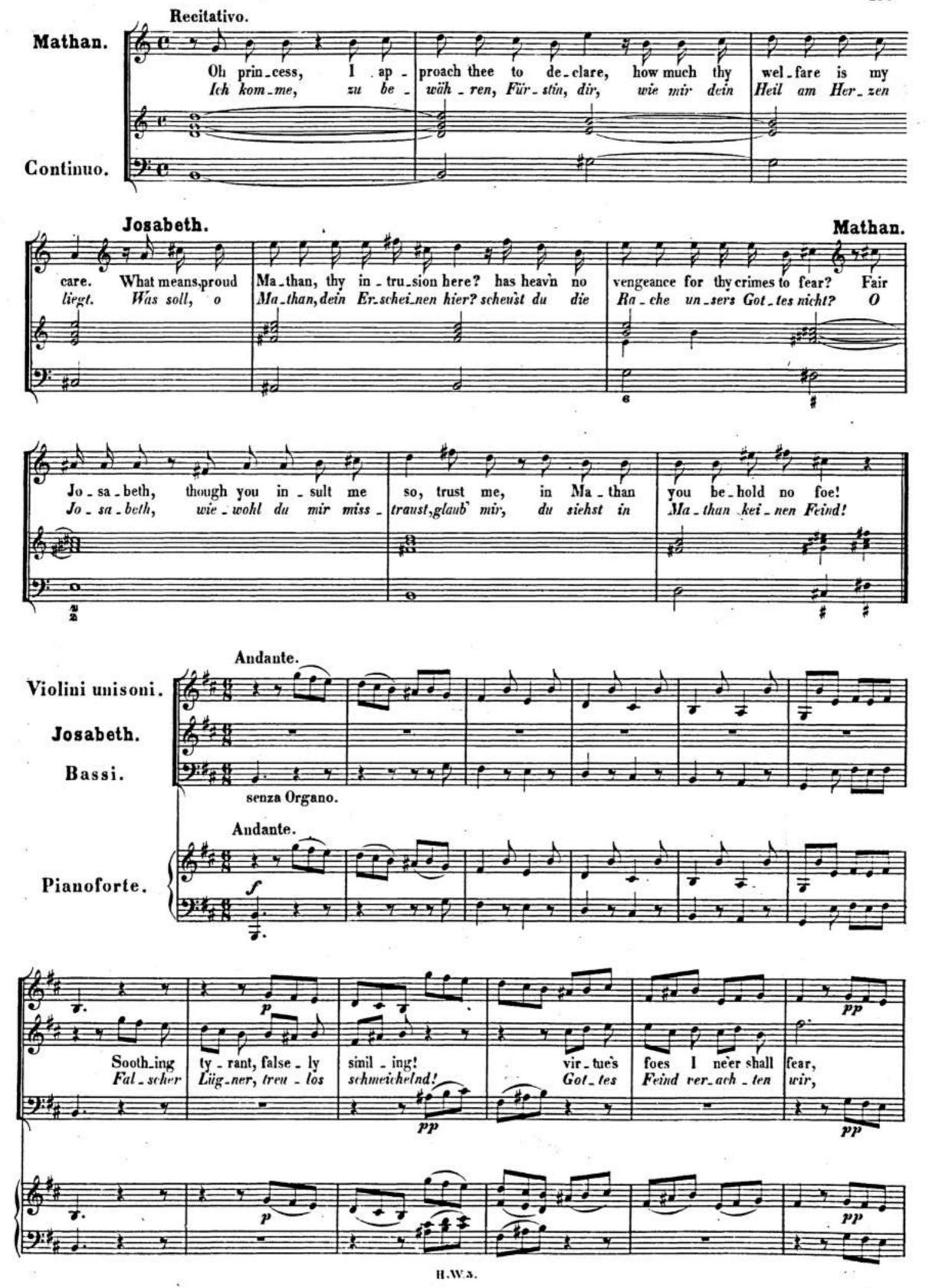




## CHORUS. CHOR.



























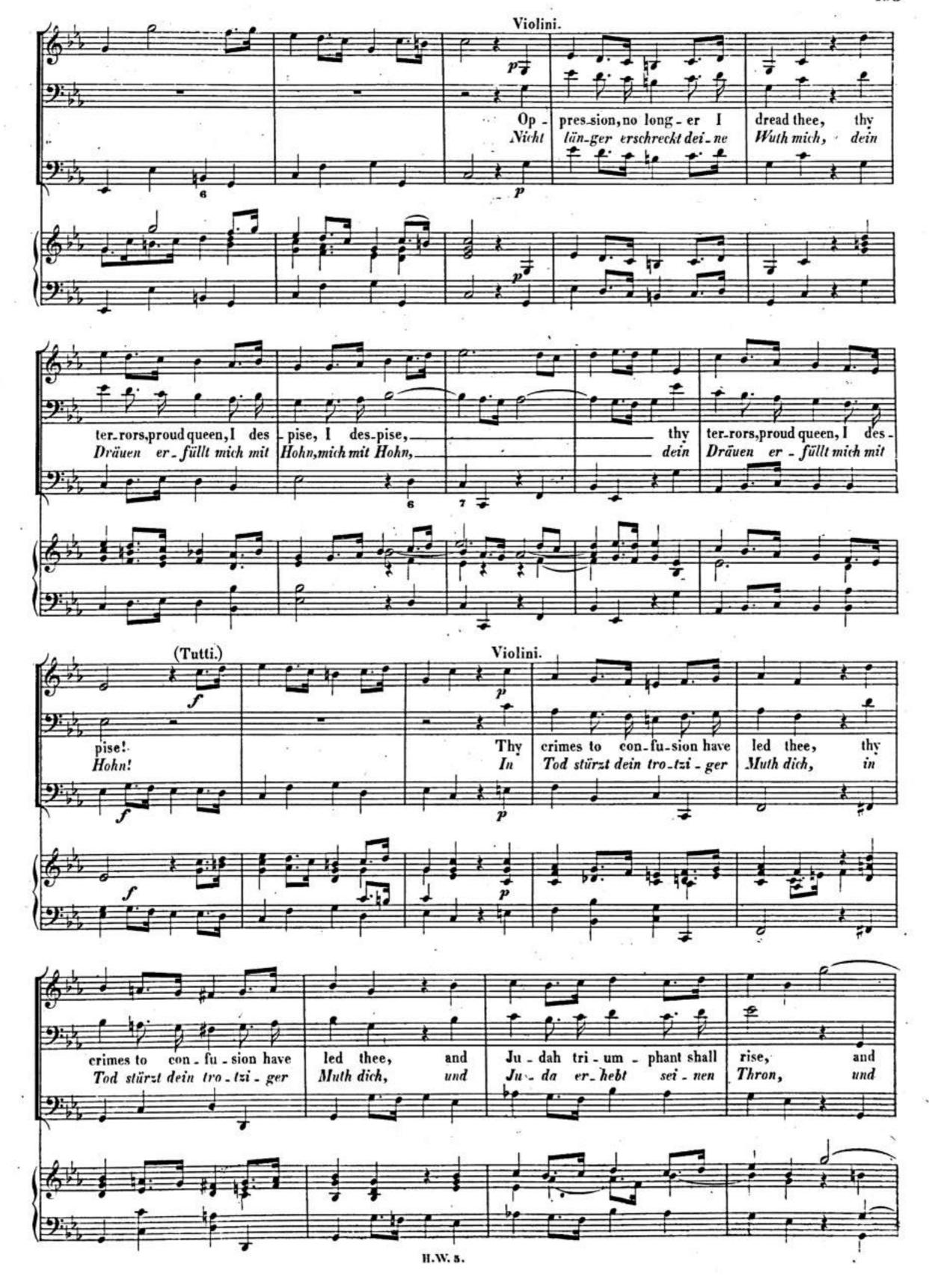










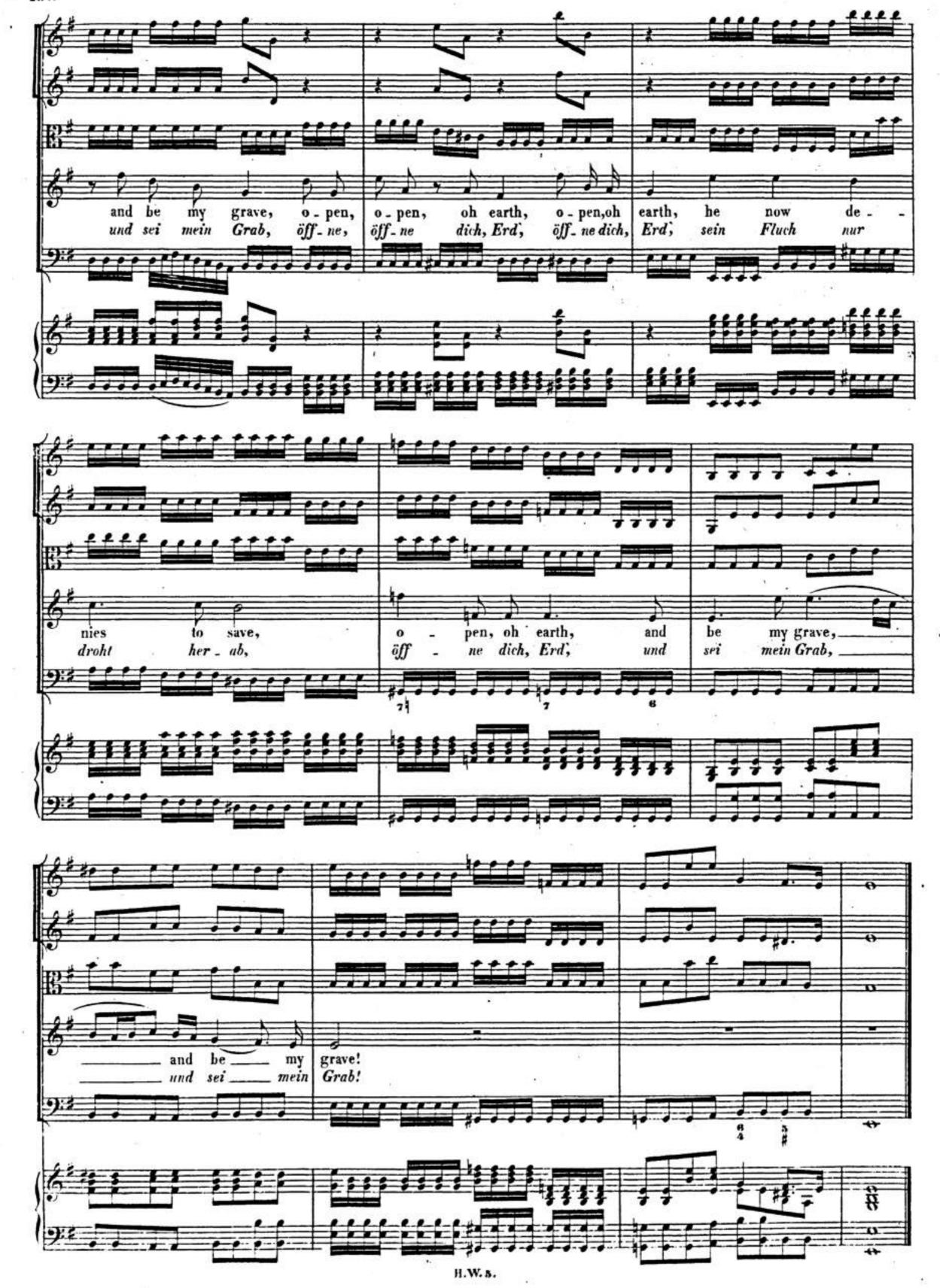




















H. W. S.



